ımarti. ie Unfuhr von Geftart, hauptfantin ngebot und ftartit Es ftellten fich Et fe, mach tauferd eiftraut 600 beyn Wirfing 600 by , gelbe Riibes 35, Spinat 80 figer) 2000-3003 ingenbehnen 2000 1000 bezw. 800 bis) bis 1000, Birnes Swetiden 500-800 nd, Robirabi 8-13 o. 70-120, Gelleti. lat 600 bezw. 700) begin, 900-1500 00-800 beam, 500

nadnuger a. H.

berholt bie Wah! Befagungsbehörd. gepolizeinenebusne diwere linglinds

beachtet, bag em iner bellbrennenbif Einhalten ber tinten bem Suhrmert, fo it an öffentlich:

Renntnis gebraff gemacht, bah 197 e Hebertreung 34 nachfichtlich bie Be-

teil.

er Silberhodigeitse amkeiten, Gtudt r Allen herzlichen m Gefangoerein

ler und grau Elife, geb Profd-

nwing 1923 Mati

n Millionen Mark f e. G. m. b.9

finbet im Saalball

ieier ortabend eber, Magehörigen g

tipiele.

Be eine bergt ein ber Dor Bortlanb.

n Aften.

n ben Martilidit-Etfola vorgeführt obe Merf bem ge-thie De Stunden. amm. mird nebeten, moglichet die behaden.

***** Mobernes plassimmer Afichenerneichter Anxioffeln, Frust diff zu taufgen b

h. Hofmann erei, Ruffelebeim a.2 ne Rinderichube

Gilial-Erped, bri Stadtang, nach) THE REPORT OF THE PARTY OF

ender Teilnahme ders, Schwieger, serrn

otte berglichen Dant, ternerein für bie

Sinterbliebenett!

iebel. Bepthr, 1923.

Hochheimer Stadtanzeiger

Amtliches Organ der 🔭 Stadt Hochheim a. M. Anzeigenpreis: Die einspaltige Rieingele 500.000 .u. Retsamezeile

Der Bezugopreis mirb bei jeber Berinderung befonders befonnt gemacht. Begen Boftbegug naberes bei jebem Erscheint auch unter dem Titel: Naffauischer Anzeiger, Kreisblatt für den Candtreis Wiesbaden.

Ericheint 3 mal wochentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags,

Dienstag, ben 18. September 1923.

Redaktion und Erpedition: Biebrich a. Rh., Rathausstrage 16. Telephon 41.

Rotations-Druck und Gerlag: Guido & .dler vorm, hofmann'iche Buchdruckerei, Biebrich a. Rh. - Redakteur: Paul Jorichia, Biebrich a. Rh. - Stliale in hochheim: Jean Cauer

17 Jahrgang

1 250 000 .N.

Samtliche Breife find fteis freibleibenb.

Ar. 398.

Un bie Magiftraje und Gemeindevorftande. Unter Binmein auf Die Berffigung vom 15. Mog. 18, 11. 1136, Die Beichulung blinder und aub

fimer Rinber betreffend, erfuche ich um ichleu-

Amilicher Teil,

Engeige, ob und begm, welche biefer Rinder am April 1925 ichulpflichtig merben. Jehlanzeige ift erforderlich.

Bicebaben, 12: September 1923

3. B. nigel.

Str. 11, 1294. Tr. 399.

Unn bienftlichen Grunden fann ber feinergen arfeste Reifeplan Des Eichamts nicht eingehalten then und muffen Berichiebungen eintreten. Innaligeib, borben werben geitig von ben Terben für bie Gichtage von bem Chamt benach

Bie baben, 14. September 1923.

Der Landrat. TE BIR MIBEL

Nichtamflicher Teil.

of Gulerding Aber die Eraährungs- und Innulinge des Kelmes.

Berlin, 15. September. In ber gemeinfamen ng des Mirrichaftspolitischen und Finanzpoliden Ausichulfes bes vorläufigen Reichswirtichaftses om 12. September über Die Entichliefjung bes abrungsausichuffes vom 7. Geptember gab Fibrinifter Dr. Silferding Ertfarungen ab fiber bie Migungsjeage und die Jinonglage des Reiches. bemeber Mimfter Die binberige Stellung Der Bering jur Bahrungefrage charafterifiert hatte, mortere er auf einige aus ber Mitte bes Reiches tifchniterates gestellte Frogen: 3ch will ben Gerren rednern gunachft erwidern, daß ich in Begug auf Cebensmittelverforgung eine Erffürung gebe. Das fintlirlich au fich Cache bes Deren Ernahrungsifters, baft bis jum 15. Oftober ber Getreibebebarf bim Mehl- und Brothebarf fichergestellt ift. Ferner Beiter Die Reichsgetreideftelle baran, Getreide gudet aus inländischer Ernte herongubringen. Die Schnerreibestelle begabit mit Goldanleibe. Die Gold, lleibe Chide werden abgestempelt und fünnen von tt Condmirien, Die Getreibe anbielen, als Steuer. Mung auf die Landsabgaben benuft merden. Es alto bier ein wertbestandiger Zahlungemitteiverihr eingerichtet. Die Reichogetreibritelle bat gewilfe Seftinde für bie Beit nach dem 15. Ottober bereits stangebrocht. Hebrigens ift ein Gesehentwurf vom ftnabrungeminifter ausgearbeitet, ber bas Rabinett all beichäftigt und ber, folls notwendig, auch barbinnuo noch fur Minbringum ber Ernte Bor De troffen wirb. Bos bie Berforgung mit Gett b Margarine anlangt, fo find aus ben Depilenbe-Abden die burch die Devisenobgabe jur Berfügung thenden, in erfter Binie bierfur beftimmten Devijen Bertiigung geitellt worben. 3ch boffe, bag er ingen wird, auch bie notwendige Jeffgufuhr fichet. Mellen. Das gunachft über bie Lebensmittelver-Aung. Dann ift gang allgemein nach ber Finang-W bes Reiches gefragt worben. Deine Derren! och ben Musführungen, bie ich vor einiger Beit ge Acht habe, und nach ben verfchiebenen Reben bes Wern Reichstanglers muß auch Ihnen die Finang-It bes Reiches in ben allgemeinen Umriffen be-But fein. Gie taft fich in einem Wort zusammen Men: Die Finanglage ift eine folde, bag mir ante Musgaben als bie jur Erhattung bes Reiches Otmenbige nicht mehr leiften fonnen. Die bedeut-Millen Musgaben find die fur die Auft. Diele ignben find gang aufgerordentlich gewachten. Die Dae baben fich im Rubrgebier folgenbermaßen entlideli: Wir batten von Anjang der Rubroftion an be verballnismößig große Gumme für Lobn-Berungen und für Ermerbolofenunterftütjungen gi liften gebabt. Beute muß man fagen, daß fast bie minte Benöffegung bes befenten Gebietes junn ell burch Reichsmittel ernahet wird Gie fonnen 9 benten, mas bas für einen Aufmand bebeutet Abei ift bie Sache nicht fteben geblieben, fondern bir baben auch noch in steigendem Mage bas Be-

Bebotopital für biefes Gebiet aufbringen muffen. Die Dinge find boch fo: Es gibt feinen Mbfan, er ibr teinen Bertauf, die Werte arbeiten auf Bager Der fie belchäftigen bie Arbeiter in irgend einer Beije, ohne baft in Birtlichteit Brobutte bergefiellt Berben. Die Werte baben alfo feine Einmahmen und

rung aus Reichsmitteln lebt und wir aufgerbem einen ertseblichen Teil bes Betriebstapitats für bie Aufrechierbaltung ber mehr ober minber productinen Arbeit dori gu leiften boben. Das ift ber Juftand,

ben ich bort unten gefunden habe. Die Abhilje: Für die Beurleilung diefer Frage fommt der Umfrand in Betracht; daß wir ja dort eine ordnungsmachige und effektive Berwaliung garnicht mehr kaben. Alle unfere fückligen energlichen Beamten find ausgemiehen. Jum ardhien Tell werden Bemilligungen und Ausgablungen der Lichtungen der Lichtungen der Lichtungen der Lichtungen und Ausgablungen porges funnmen durch die Kommunalvermaltungen vorgeaanmen. Es ift tlar, daß diese Kommunen im beleiten Gebiet in ganz außerordentlichem Wahe
unter dem Drack der Berhältnisse steden, daß in
diesen Industriezentren der Druck der Bewölterung
farf wirft und daß infolgedessen auch mentger derechtigten Ansprücken nicht mit der wötigen Energie
entgegengeirelen wird. Wenn aber feine Berwaltung bestehe, die durchgreiten fann, dann ist es

führten Berhandlungen gesucht werden. Das liegt jelbstwerständlich zuerst im dentschen Intereste, aber auch nicht minder im französilichen, ja jogar in dem aller anderen Stanten, benn ein ploftlicher Abbruch mulbe verbilignisvolle Jolgen haben. Er besteht ja nicht ichne blog eine barin, wir lich bes Aireland vorstellt, daß die Arbeiter nun an die Arbeit giegen, and alles murbe: in Ordnung fame. Es fammit bann-Lintsraditalen auf diese Bewölterung stärfer werden und das mir dort also zu böchit geschrichen Barungen und Unruhen fammen. Die Iktederauf, nahme des Wirtschaftslebens wird dadurch erft iecht geschädigt. Auf der anderen Seite fann die Jimanswirtschle nicht gesunden, wenn diese Musgaben in der bisherigen Wesse sortenartt. Kanürtlich fand das die Lage am Devlenmartt. Kanürtlich fand das nier in dem undedingt notwendigen Rasse und is allmablicher Weste gescheben. Ich will nicht ein absolut abschieden: Nach allen Intermationen, die mir ausbagitch sind, wird die verhöltnismäßige Geschspisselt auf dem Ractie und die iehe laerten Devikenanterderungen an der Börse wesenlich in bemfelben Rambrud aber mun ich erfloren, bah auch alle anderen Ausgaben auf das Maß, das für die unmittelbare Jalfrina des Neiches notwendig ift. abaedrosselt werden missen. Ich habe eine Reihe bestimmter Rahnshmen im Buge, die eine farte linangelle Wirtung haben werden. Es werden harte Mahnshmen sein, aber sie werden und missen burchgeieht werden; denn tonit mirb niemend die Berantwortung für die Führung des Finang-ministeriums übernehmen tonnen. Bon biefer

stener gibt als die Instituten Loge, in die sie gefommen sind, Unser-stätlungen aus Reichsmitteln. Es kommt hinzu, daß auch seder Handen von Kredien Betrieds-kohlten, die man dem Ball erweist, ilt sede Ausgabe-dah nach den legten Unruhen an der Ruhr alle Le-bensmittelgeschnire geschlossen daren, das geschlossen das die Instituten der erwerdelse waren, dezogen sie zumächt Keichs-unterstätigung , dann verlangten sie zur Bieder-erbstmag ihrer Geschäfte Kredite, um Lebensmittel einzukausen. So ist also nicht zuwiel gesagt, wenn ich bedaupte, daß, ein ganz geoßer Teil der Benolfe-rung aus Reichsmitteln lebt und wir ankerdem einen sit die Ausgaden werden, daß es verstehen einzukausen. So ist also nicht zuwiel gesagt, wenn ich bedaupte, daß, ein ganz geoßer Teil der Benolfe-rung aus Reichsmitteln lebt und wir ankerdem einen sit die Ausgaden merden, daß es verstehen einzukausen. So ist also nicht zuwiel gesagt, wenn ich bedaupte, daß, ein ganz geoßer Teil der Benolfe-rung aus Reichsmitteln lebt und wir ankerdem einen sich unterstätigkaltschaftelse, der Gewertift bie Aufgabe aller Birtichaftefreife, ber Gemert-Ichaften, ber Induftriellen, ber Bandmirte, Diefe Uebergeugung in bie Maffen gu bringen und ihnen su fagen, daß en überhaupt nur auf diele Weife eine bille gibt und nicht burch irgend welche technischen Mittel ober angeblich rettenben Erfindungen. Man muß verfteben ternen, daß eine anfländige und ehrliche Finanggebahrung allo ber Weg ift, ber gum Siel führt. (Lebhafte Ziellimmung.) Ich erwähne ein anberes Broblem: Wie tommen unter Umftanden in eine febr ichwere Erwerbstofigfelt hinein. Co ift ju wenig bafur gejorgt, bag für bie Unterftutung ber Erwerbslofen Dedung zur Berfügung fieht. Man bat eben gebacht: Mud bas werben wieder bie Reichsbant und die Rotenpreffe gu ichaften baben. Die Erwerbolofenversicherung bat im Reichemirt-ichafterat lange gelegen; sie liegt jest im Reichetog. Bamn sie im Reichofag sertig ist, ilt vorläufig noch nicht zu überseben. Richt die versicherungstechni-ichen Detnils ber Arbeitolofenverficherung, ich weiß fpruche an une berantreten merben. Wenn man oun einem Jinanyminister verlaugt, daß er nur noch produttive Arbeitstofenfürforge leiftet, daß der de-moralisierende Cinstuß der bloß zu unterstützenden Derfon ausgeichallet werben foll, mut men fich auch barüber polifilindig tfar fein, bah eine mirfild probuffine Erwerbelofeniurforge infolge der fachlichen wielinger zu den ichwersten laziolen Erschütterungen fache der Unterflützung bedeutet. (Sehr richtig.) im Rubrgebiet telbs. Wurden wir aber zein Wenn man folde Forderungen erhebt, die sozial mechanisch alle Kredite droffeln, dann ist die Gestat durchaus berechtigt find und deren Durchstührung nieden, das die ohnehies iehr erregte Bevolterung das mand beiher würsichen möchte als ich, to muß man nicht versicht, das die Einfrüße der Rechts und fich aus der anderen Seite darüber für fein, den auf der anderen Seite darüber für sein, den auf den gebet, die ganze Erwerbeitsten den den micht angeht, die ganze Erwerbeitsten den den micht angeht, die ganze Erwerbeitsten der den micht angeht, die ganze Erwerbeitsten fioften, die fie erfordert, vielleicht ban acht. bis gehnfürforge dem Reiche allein entzuladen, einem Reiche, des nahezu zahlungsunfähig geworden ist. Ich möchte nicht weitere Probleme besprechen; es hat beute feinen Ginn, eine Bolitit ju verfünden, benot wir die nüchten Booben gesichert boben. 3ch will nicht bavon iprechen, bag auch bie Musgaben ber Birtichaft in den Ländern und Kommunen nicht mehr fo weiber geben fannen. Das einzige Mittel, um bier zu einer Renderung zu tommen, besteht berin, daß die Länder und Kommunen mieder die Berontwortung für ihre Musgaben erbalten. (Gehr richtig.) Das mirb nur bann ber Fall fein, ment Deutenanierderungen an der Borle wesenisch in sie auch die Berantwortung für die Stevern, also kanten follen 250, die englichen Banken Justimmendang gebrocht mit den figeren Revergeesten daden. En wieden dach dier gestellte Gebeit. Wenn eine Uende- für eine ausreichende Keform gesorgt werden millen einigten Gebeit. Wenn eine Uende- für eine ausreichende Keform gesorgt werden millen einigten Stoff weiter; dern einigten Stoff weiter; dern gestellte der Gebeit. Die deutsche sie einigten Stoff weiter gespieden beite den gestellten Verlegen bestellten Bedingungen bestehen. Die Deutsche sie under Sorge ist sehr Wie kommen wir über die land gestellten Bedingungen seinen gewahrt gestellten Bedingungen seinen Bedingungen seinen gewahrt gestellten Bedingungen seinen Bedingungen seinen gewahrt gestellten Bedingungen seinen gewahrt gewahrt. to much unbedingt bafür geforgt werden, bag die unfere Sorge ift jeht: Wie tommen wir über die Mittel für das Abeinlauf gefürzt werden. In habe nachten Wochen hinweg ? Wie sichern wir hirr das gejagt, wie ungeheurr ichwer eine falche Rurgung ift. Boit, bamit richt ein Chaos eintelt? Wie fichern Aber ich glaube, es ist jest ein Weg gefunden, auf wir die Eriftenz des Reiches. Jum Schluft nach ein dem wir zu Einschraatungen der Zummen tom Wort. Ich febe zwei Gelahren: 1. die Juruchhaftung Der ich glaube, es III sest ein Weg gefunden, auf wir die Criftenz des Reiches. Zum Schlus noch ein dem wir zu Einfarsartungen der Summen tom men würden, die in das Seiehte Geber liebene Weben. Ich bei gefeiten den der Erne. Ihr in der Gerie, Wenn man vielleicht auch pickalestung vollerung noch erräglich sein werden. Ich deute Bescheiten franz der Andersartungen der Ausgewährtung ganz wesenlich ein wird, eine mird, eine mird, eine mird, eine mird. Ich hoften der Andersartung des beseihren wird die Andersartung der Generalleite der Andersartung des beseihren Gedieres und ihre Finanzerung des beseihren Form auf lange Dauer von der Finanzerung in der errögen und ein der Weideren der Schlie Verläten Genau der ihren der Gegenteil und die Gegenteil und aus eine der Wiederen der Verläten in der Verläten de Gegenteil muß gefcheben. Solange die Papiermar! gesehliches Inblungsmittet bleibt, folange in Papiermaet die Steuern erhoben merben, folange ift für bie Papiermart ein menn auch beengter Birfulationsrubius vorhanden und fojange fann eine völlige Entwertung ber Bapiermarf nicht eintreten. Man foll der Beobsterung, fott the fortwährend zu logen-ient forumt ein neues Johlungsmittel und bas wird die Rettung bringen, gang offen fagen, baft auch das neue Jahinngsmittel allein nicht folort die Ret-Seite her wird eine bedeutende Einschränkung der das neue Jahlungsmittel allein nicht sofot die Leine Seite her wird eine bedeutende Einschränkung der Jahlungsmittel allein nicht sofot des der Leine Leine Die Jeit wird der Leine Leine Die Bertin. Die Jeit wird der Arichten des Ministers des Ministers des Ministers der Gebrahrte des Ministers der Gebrahrte der Gebr inanvielle Unerträglichteit und raich zu beseitigende truichtte Periode, die der Tritten; eines großen Birtischaft mit den Banzuschaftlen erlunern. (Sehr Reiches is enigegengestenden hat. Den diesem Berichtig.) Wir deben angendlicklich noch etwa die wuhltein muß man erfüllt fein, und man nuch sich dreivenddreisigtausendigiede Wiete Die Wohnungs- tier fein, daß jetzt feine Jeit III. zu legend elwas dausdgade spielt infolgedessen feine gennensmerte anderem als dasse zu sorgen, daß der Bürgerkeig. Ralle. So zahlen wir in Wirtlichteit augen den Chaos vermieden wird. Daß wir über diese blistlich sehr wie zu den Bauten, die im deutschen Jeit himvoglommen milien, die wir brauchen, wir Keiche errichtet werden, wir die enkangelitike Cölene zu linden und das wir

ehr pretaren Bage, in die fie getommen find, Unter- Stener gibt als die Inflationssteuer. (Gehr richtig.) Sie heute opfern, ift nichts anderes als die Berfiche-

Der Enischeibung emgegen.

21m das Schidfal der bejetzten Gebiete. Um das Schichal der bejehren Gebete.

Das "Sinchler Kreisblatt" der von gin unterrichteter Seite eriahren, daß der püpftliche RuntinsVocelli, der mir den denlich-franzöfilchen Beiprechungen in Berbindung siedt, sich jüngit dahin
geäußert hat: "Es werde geplant, die zbeinischen und
Kubr-Eilendahnen in eine internationale Arbengefellichaft umguwandeln: Deutschand würde sich an diefer Aftiengesellschaft als Aftionar bebeiligen. Der Reingeminn würde bem Reparationstonto gufließen. Im übrigen wurde fich in wenigen Togen bas gefamte politifche und wirtichaftliche Schidfal ber belichen Runitus über bas Legtere muchten mir nor-erft noch gurudbalten, ba fie offenbar ber Bahricheinlichteit zu welt vorausellen.

Eine Sihung des Reichstagsausichuffes für innere Berwalfung.

Berlin, 15. Gepiember. Unter bem Borfit des Reichaminifters ben Innern fant geftern eine Sipping ben Beichstogoausschuffes für innere Ber-woltung zur Berotung von Angelegenheiten ber Innenpolitif ftatt, zu ber die Innenminister ber Länder erschienen weren. Der Reichsminister bes Innern betonte einlehend, daß es die beiondere Ande gabe feines Amtes fei, die Beziehungen bes Reiches au ben Banbern zu pflegen. Die Reicheregierung fei feit entichtaffen, die Zuftanbigteit ber Lanber zu wahren. Gegenüber ben ichweren Gefehren an Abein und Ruhr, mo wertvolle Gebiete bes Reiches ernfillig bedreht feien, muffe ein farter einbeitlicher notionaler Billie aufgebracht werben. Ramens ber Reichsregierung bitte er alle Länder, zusammenzu-fieben und der Reicheregierung zu bellen, diese ge-freichtliche Aufgabe zu meistern. An der Be-sprechung beteiligten fich die Ienenminister aller Länber. Es wurde eine Reibe wertvoller Auregungen gegeben und Erwögungen ausgefanicht. In feinem Schliftmort fonnte ber Reichominifter bes Innerat meitgebenbe Ugbereinftimmung ber Ummejenben mit ber Reicheregierung feftitellen.

Die internationale Unleibe.

Mem Nourt, 14. September. (Sanas.) Mus englischer Ovelle mirb gemelbet, fulls bie Rubrirage aeregelt werbe, bann werbe eine internationale Un-teite in Sobe von 1 Milliarde Dollar unter ber Rentralie bes Wölferbundes ausgegeben merben, gur Wiederhersteilung bes beutichen Rredits. Die ausertfand gestellten Bedingungen fonen bie

Spanien.

Rückritt des ipanischen Kabinetts.

Paris, 14. September. Havas berintet fot-pende Depende um 5 Ubr nachmittans; Der Ciarealtapitan Brimo de Rivera erflatte foeben, baß er lephonisch mit dem Ronige gesprogen habe. lefer habe das ihm von den Militars vorgefchlagene Direflorium angenommen, beisen Braffbium von bem General übernommen merbe. Ranig Alfons habe ferner ben Boridian bes Generalfapitans, ben Beiggerungszultand fiber gang Spanken auszu-behnen, angenommen. Du der Rönig Rapitan Primo de Rivera noch Madrid bernien babe, werde berfelbe feine Reife borthin antreten.

Adlu, 14. September, Laut "Köln. 3ig " habe fich bei Raumel am 12. September auf ber von der Regle betriebenen 3.0be "Bictor" auf Schacht 3 und d eine Grubenexplosion ereignet, mobel 40 Arbeiter verunglückt leien, barunter ber als Geifel einge-labrers Oberfieder Schulte. – Auf der Zecke Bictoc 1 und 2° rift am 11. September das fibrder-

eil, wobei vier Arbeiter getotet murben. Berlin, Die "Zeit" teilt mir: Für die Dauer ber Gibrung ber Gelchafte bes Ministers bes

emotracische Reichstagoabgrardnete und Berliner Stadinerordnese, sepigs Sefretär des sozialdenne-ratischen Barteinorstanden, Wilhelm Psannkuch. n Bojel. Die beutiche Mart solrb wegen ihrer loft

Reichofangler Dr. Strefemann bor nunmehr unge Berordnung gefroffen werben. Wochen ift das bentiche Bolt burch eine gninge Relbe von Aundgebungen des Relehstanglers leibst mis der gelinglaften Minister feines Kabinette, melde Sinnbgebungen man als ein Bangen berrachten ming, borduf porbereitet, worden, boft mir por unter ber olden Regierung guftagde fansen. jum erften Male Die Breite Deffentlichfeit einen noch vor Bertretern ber beigichen Breife gebalten bat.

bot, iffi barauf fchleften, bag jetz boch in weiten Areiten bie Erfemmis ber wirtlichen Socialage weir

Co mirb von beutichmutivnaler Geite bem Reiche tangler mit befunberer Scharfe ber Barmorf gemach Bettung ber mundertigen Baliet gefindier sum Teil auch erreichte Annäherung an England feiligt bot non feber großen Biert auf gute Be-niehungen in Empfand gelegt und folde perfonlich En more also merfmurbig, wenn er ne Borgangeen vollkommen fehlte. empfliche Muffallung febr geiren mieber.

ting die Reicharegierung in ihrer feweren Aufgebe

Pillicht eines jeben Deutlichen.

Bur ben arbeitslofen, gewerblichen Mittelftanb.

mit außerfter Kraft entgegenzuarbeiten.

Borlin, Bertreter ber Beitungenerleger nou. ben pom Reichspoftminifter Dr. Softe empfanger im Die Schmierigfeiten, unter beuen bie Beignnier negenmirtin leiben, und ibre Boniche binfich.ich gen ber Befrungepreife gu leiften baben.

Die Erwerbslofenfrage.

Berlin. Mies ben Musfaufberatungen bes Reichorates über der Frage ber Erwerbulgfenfürtorne ging bervor, die 3abl der Erwerdslein wieder hemitien Mir muffen also den Betrog unfe-von 185 000 cm 1. Juli auf 300 000 cm 1. Septens-ter gestiegen M und das eine weltere gewolfige erhallung unferer Sicherheit wochen. In beiden Steigerung in Bruficht fieht. In Sochen foll ftellenbie Sidliffe aller Betriebe ftillgelegt werben. Die Gefontausgaben bes Reiches für Die Erwerbulofenfürforge lind in diefer Boche bereits auf fi Billitunen Mart toglich neftiegen. Rach langeren Beretungen ber beiprifenben Musichliffe wurben mebrere Unifoliegungen ongenommen, in benen bie Regerung erfucht wird, eine probaftior Arbeits. beren Landern, herstellen taum, Deurschlaub, bas in tojenfürforge ichniel und nachörifelich zu fürbern einigen Jahren bewaffner und jag Arausche bereit

Eine Berordnung gegen Steueriabolage.

Die Bernromung liegt boreits im Referenteventwurf fragen fie - fomiten bie rheinischen Uferftanten fich gramme find ju entrichten eine Brundgebuhr bon infterften Grengen gehalten.

Boincare-Reden.

Die Bormittage-Rebe.

Baris, 16. September. Bei ber Enthullung einer entiderbewden Blendung in unfecer inneren eines ftriegerbentmnts in Dun-fur Meute breit beute und aucheren Bolitit fieben. Den erften Schriff bilbeie die Manufune ber neuen Stenergriebe, die noch runbigten beiden politifden Reben. Politieter er-unter ber alben Roglerung guftonde fansen. Dah fie Ranbigten beiden politifden Reben. Politieter ernom Reichnlog einfilmmig angenommer murben, tieft innerie Die Bewohner von Dun-tur-Meufe an Gothes Hermann und Dorothen, in dem bie ichlichternen Blid tibe in bie Geführen, Die uns war Gebraden ber Ausworderung behandelt feien. Dr allen Ceiben umbrangen Allmobilch find mir in ber ip ach alebann von bem beitiden Maier, ber im mehren Erfenninis ber Dinge meiner norgefchritten. Grieben noch nicht vollig bie Gemehnbeiten abgelog: Deute millen mir, baft gerebege verzweifelte Un- babe, bie er im Arieg geigte. Es fei gu boffen, bag frengungen notwendig find, im ber Berruttung fer mit feinen großfprecherifchen Mamieren nur feine unferer Wahrunge und Ginangverhattniffe Berr ju Enttaufdung verhüllen wolle. Ich begerife, fo lubr merben und gieichgeftig ben Rampf an ber Aunt Boincare fort, baff es ben Boltern, Die ben bentichen unter ehrenvollen Bedingungen gu beenben. Das Einbruch nicht erfahren baben, ichmer fallt, fich bie but ber Beichotangler gang befonders fchart beraus. Beiben vorzuftellen, die Franteride und Belgien gearbeitet in ber festen Rebe, Die er ein Mittimoch erbuiben muiten. Reiner ber vorungegangenen Es, it beute tein Gehrimmis niebe, bag ber Ub. Ariege babe auch nur annübernd eine Barftollung mehrlempt on der Rubt feldje Uniummen per pon dem geben funnen, was eine felnoliche Be-bigung beiner Dafteung und feiner Mirichaft nicht Berfpreiten gegeben, und bes befregte Deutschland in trailen vermöchte. Das ille Bomben beit abne- hat es beichworen, buf bie begangenen Berbrechen Been bas gefänge, maren wer gegangen, nor Abbin aufe angerfte geschwodien beutiden Bott bas niebt ungeftraft bieiben follten, und ban alle Sont fauf ber verfragendhichen Friften untere Goldoten burd geleiligen morben find, langen wir allmablich ben, bie an Berfonen und Gader burd ben Cinjall aus bem Glatie gnrudgetilbren, wo lie Bache bollen, in ju begreifen. Es ift barum notwendig, mit aller verursacht wurden, expariert murben. Man bobe um ben Weltfrieden ju verteidigen, und ber beutsche Diffenheit und Deutlichfeit ben Dingen ine Gelicht jut blefe Schulben forgigtrig aufgesohlt, und in ber Lifte Milliarismus mare im Stanbe, neue Eroberungsleben, wie en der Reichstanzler in feiner Rede felbst fichen nicht nur die vernickteren Immobilien und friege in oller Riche vorzubereiten. Dan ist ein Bei, geinn und beison dat. Die Aufmahme, die die Rede Robellien fandern auch die Pensionen für die zu dem mit und nicht bergeben. Bolinate versicherte, Rampfer und beren Jamitien. Gur manden jeboch find alle Biefe Boriebriften beute toter Buchtobe vorgeichritten ift. Giergu gehort auch volles Ber- Weit Die Deutschen ihre Berpflichtungen verleugnet franduis ein untere avonvertige Polint überhaupt. haben find geit es nun für gut balten, fie ba, an in erinnern, fritifieren und verbammen uns gewille Brute. Marum - in frogen fir - geben mir. bag er bie non feinem Borganger von Apfeibern in unfere unreitgemaffen Retfamarionen nicht auf? Warum balten wir und fo genau an bie Bertrage? sein Tell doch erbeitigt unperechtierigter als ein ben Rationen repibleren follen, die nich ant Reieg folder Bermurt. Gerade der jegige Reichebangler feligenommen haben? Wenn mir teine Rombino Barum wollen mir unfere Gorberungen nicht von ben Muffingen repibleren foffen, Die nicht am Arieg tionen annehmen, Die Deutschland pon ber Jahlung feiner Schifben befreien, begrichner man une ale iffermohen feine Bergaudenheit feibit verleugnen berrichtig in Anberracht unferer Forbergunen tollte. Aber man bort und nicht überteben, bog iet nob macht uns Jubringlichfeit vom Bormurt. Alles, ber berühmten Note Boldinus an Frankreich ber was Deutschland unternahm und was dage biente. engiliche Regierung in abidluter Untürsgleit verharet Frantesich zu ruimirreit, gehort ber Bergangenheit gefchloffen, das die Regierung beim Wieberaufbau wurde ihnen abgenommen und beibe zur Angeiff bat und boff alle Bemilbungen ber beuischen Rogie au, und im Afulle ber Erzignifie gibil bie Berrung, fie zu irgend welcher Affinität zu bewegen. ganhenbeit nicht mehr. Miles, was Deutlesland iruntlis gebtieben find. Webl aber bar man uon untereinheit, um fich feinen Berpflichtungen zu ext-England aus immer wieder geraten, die Berftund-einen mit freutreich zu lieden und diesen Weg ber der Bergangenheit angehören, und die Bergangennun der Reichstangler unter ber Billigung ber eine beit von nestern liege mandem ichen au fern Man englische Muffalfung ift eine Meicherung bes "Man- will von unferen Jorderungen nicht mehr ipreden. Ernennung in Balbe erfolgen mirb. i Genenung in Belbe erfolgen mirb. i Ban balt es für Gbertrieben und ermobend, wenn Berlin. Die Spieltertenseierer mirb nom 16. fion fel es, die bestwöglichen Bedingungen bei wir als die am frürksten Betrossen die Roiwen-Litung der Ausbefrose zu erzielen. Das Blatt läher dann fort: "Wis Führer einer profen Konlition konnte er mit einer Auturität sprechen, die feinen binnehmen. Das verlegt die Franzosen, die lich Und mit bidem eingebilbet baben, fie murben um ihrer felbft millen Bartell bar lich Strefemann an feine Miffign in ber geliebt, und bie fich nin entropfet fubien. Es more einig monticen Belle gemocht: Auf ber einen Seite ein ebenfo großer Bertunt, wenn mir und einbieben bat er berlocht, Die Finanzen Deutschlande zu re- wolled, bas untere Freunde und nicht wir feibit Die Berbindung mit Frankreich ift aufgeunnenen wir in bem, was unfer Recht jodber, irgend jewend und Morbelprechingen find im Clange. Dir mollen londen tongen, Mulere Rechte find in ben Berhaffen und wünfen, bas fie ben Erfalg haben, bie fragen niebergelegt, die uniere Milierten unterfebr ichwierige Rebr- und Rheinfrage einer befeie- seichiert baben. Es murbe teine Sicherheit in ben bigenben Botung entgegenguführen. Gierbei durch Besiehungen ber Bolter geben, menn die abge-Heres und midgernes Urieil, Robe und Burufthal fichinfienen Bertrune verleugnet wurden. Weber ben neutrafen Rommiffinnen noch ben internationafen unch Rraften gu unterftufgen, ilt leift bie aberfte Cachverftanbigen, nach ben internationalen Fibeltommifferen, much nucht einmal bem Botterbund, beifen Aufgaben groß finb, but ber Bereran Der Berfolles bie Butgabe guerfeilt, bie hohe ber Im prochifchen Unnbiog ift ein Urantrag aller beutichen Schuld fritzulegen, ober bie Beblingungen burgerlichen Barteien eingebeacht morben, in bem es | 311 beftimmen, unter benen fie bezahlt merben foll. beifit. Die Arbeitogmier berichten von großein Un. bondern einer befonberen Rommiftion, Die Aeon. brang arbeitfuchenber leibftunbiger fteiner Bemerbe. rationsfommiffion bribt, und beron Befogniffe treibenber. Angefichts biefer tataftropholen Berhalt. Drutichland ausbruchlich anertannie. Blenn man niffe malle ber Banboog beimiefen, bas Staats- bnean bente, fie beifeite gu foreben, to gefthiebt fterium zu erfuchen, mit Rudficht auf Die große Dien, weil man glaubt, bag fie neuen Kontelfionen pollemirifchaftliche Bebeutung bes gewerblichen wenig geneigt ift. Aber bie neuen Rongelbonen Mittelftinden biefer ftart bedroblichen Entwidtung murben ben übernammenen Berpflichtungen gimiber laufen, und bas gentigt, bamit mir uns bage nicht bergeben. Wir fiaben Trumpfe in finden, bie mir bes Monuts September entsprechend ju erhaben. behalfen werden, bis wir unfere Befriedigung ergieff baben.

Die Abend-Rede.

Baris, 16. September, In feiner heute abend Des Politgertungungrielebra ju beiprechen. Der in Brienlies-fur-Mende gehaltenen Rebe fproch Reichepotium fier beildie feine Bereitwilligifft aus. Deineme von ber Reparationopflicht Deutschiende bir Berleger bei ber Ueberminbung ber Schwerig. um in Berbinbung bamit bie Frage ber frangblifchen feiten na h Regiten gu unterftigen und im Bolt Sicherheit gu behandeln. Wenn bie Bermiftungen geltungsvertriebe jedes betriebstechnisch auslühr- - fogte er - beren fich Deutschland ichnibig gemocht bare Entgegentummen zu gewähren. Im feinner- bat und bie die Alliferten felbst haben vornehmen nehmen mit ben Bertretern ber Zeitungenerliger muffen, um ben Ginbringling von Frontreich gu murbe ein Berfahren für bie Dachgab. vertreiben, biejenigen nichts ober fast nichts toften lungen ausgearbeitet, bie bie Beitungsbepehor murben, die bie moralifche Berantwortung bafür Brein ben Berfuch von neuem unternehmen, fich organdieren und bewalfnen fonnten, und fie mürben eines Tages bas Inftrument, bas fie lich gefchmiebet, Jeagen werben wir ben Sperling in ber fond nicht mehr mit ber Taube auf bem Dache willen aufgeben, Deutschlichend hat tatfochlich feit mehreren Monaten bie Tätigfeit ber interalliierten Kontrollfommiffion fabmgelegt. Deutschland, das beute in Duge Rononen, Fluggeune und Munition, fel es bei fich ober in anber Stillegung bon Betrieben entgegengu- wieber por une ericheinen fann, Leutschand, bas den Berfuch macht, in der Beit unfere topferen und treuen fcmargen Truppen zu diefreditieren, well es Poliverwaltung, die Bolte, Bollichede, Telegraphen Maires Zeitungen murde für die gweise Ceptembel nicht will, bas wir eine Rafian von 100 Millionen und Ferniprechgebühren neu lestzuseigen. Die neuen halfte auf 10 Millionen Mart febasient. — Die bre

pum Almen geben? Die Berfechter Diefer geiftreichen auch bie meiften übrigen Gebuhren eine Speran-Rombinationen figen auch bingu, daß es bei unferen Ithung. Der Drud der entiprechenden Marten @ Allierten Beute gibt, die fie vortrefflich fifiben und bereits in Gange. vereit find, fie gut empfehlen. Ein Garantlepaft, meldes auch feine Unterjeichner fein mögen, faun Bartin, ib Geptember. Mit Burtung bill für uns teinerlei praffischen Wert haben, wenn er 17. September murbe ber Abgabepreis ber fleiche im Julle eines Angriffs feine roiche und wirfungsnolle militarifche Sicherheif gorontiert. Benn man uns ein Gorantie fur unfere Giderheit uur Batte diefer Urt bietet, in bedeutet une das minte, mas ifgendmie von Wert mare. Im fibrigen mirb und bieies Angebot im allgemeinen mir dem fontreten Dinsuffigen gemocht: Wenn ihr burch einen Souten Unterfdriften geichligt feid, merbet ihr boch mohl bereit fein, bas linte Abeimifer gu raumen, ebe bie durch ben Friedensvertrag feitgefesten Griften abgelaufen find Co gebeuft man und mit Trugbilbern und Mufprifchen Beriprechungen um eine politipe Beruntie zu bringen. Es ift mobi befannt, daß famtliche Regierungen, die in Frankreich feit 1919 aufeinander gefolgt find, ertfart baben, baft bie Befettungsfriften für bas tinte Rheinufer noch nicht gu trudilet nichtsbeltomeniger bonoch, fie obzufurgen. ju bem mir nas micht bergeben. Beineute verlicherte, daß Tranfreig bie burch ben Friedmisverleng imit gewährlen Sicherheiten fellhalten werde. Da lie timi emia feien; und ba diejenigen, die Frankreim 1949 periprodien wurden, ihm nicht geliefert worben. feien, in merde en gu gegebener Jeit gerne mit felnen, Billierien fid bemilben, für bie Butnisti nebere ausfindig ju machen. Aber weber in biefer Trome. nich in der Reparationstrage werde es fich mit dem Schein begnügen.

Zapan.

Baris, Rad einer Savasmelbung Tofio wird bie gum Wieberaufbau won Tofio und Botoboma erforderliche Summe auf aunührend 10 Milliarden Ben gefcont. Simuliche Banten Ichann baben fich zur Beldung eines Sunditun jufamment ber gerftorien Sidbie umerftugen foll.

Aleine Mittellungen.

Dr. Birth Betichafterfanbloat, Dr. Wirth mich als Randidor für ben Boildafferpoften in Baris ge-Allerbings frebe nicht zu ermarien, bag bie

September ab auf 2400 000 Mart fe Spiel erhabt. Baris. Rach einer Savaemelbung Bort ift ber evemalige Reichofangter Cuno bort eingetroffen. Er babe ertfart, dog Dembeland fich tfar darüber fet, dağı es den Strieg perforen habe; es muniche noch Maggabe feiner Leiftungsfähigteit gu begobien. Er fei nach ben Bereinigten Staaten meber megen eines inierallierten Anleiheprojeften im Intereffe Deutschlands noch wegen Schiffabresangelegenbeiten gefommen.

Paris, 16. September. Slady einer Savannsel-bung aus Brillet berichtet bos Blatt "Un Ration", an Borb eines bei Annde-fur Mer niebergegargenen beutichen Sluggengen felen nicht Zeitungen, fondern 2000 Milliarden beutsche Bapiermart gefunden wor ben. Die Beigier batten fie beichlagnabmt. (Unm. Red.: Die Berantwortung, für biefe Melbung niiffen wir don genannten Blatt überfaffen.)

Umertfareife Clond Georges. Lloud George neith Einde bleies Monats nuch ben Bereinigten Stauten abreifen, um junficht Ranaba gu befochen und bann eine Reihe Bortrage in ben Bereinigten Smoten gu balten. Anfang Appember mird er fich wieber nom England einschiffen

Ans Stadt, Areis n. Umgebong. Hochheimer Cotal-Nachrichten.

Die weitere Berichterbierung ber Wirtichafistage notigt uns, den Bezugspreis für die jweite fatite

Areisverein Deutscher Jeitungsverleger Bezirf Maing-Wiesbaden.

Der Brzugspreis ber Biebricher Tagespoll für bie Beit vam 16 .- 30. September beträgt

4,5 Millionen Mt. frei Haus. Berlag des hochheimer Stadtanzeigers.

" Der Untant unn Reichaffilbermogen ber imm r mieber norig werbenben Erhohnt- tragen, in murben fruber ober fpater bie jungen Deut. mit nigen burch die Arichebantangiatten frubet bes grente auf 50 Milliarben, bie Baffindrebingrenge G ichen ber aten Schute glauben, bag fie um biefen auf meiteres jum 2 400 000fachen Betrage bes 200 Milliarben zu bestimmen. In ben Borfiand bei Mennwertes ftatt.

Beitrage jur nanheintammer. Die von be: Sandelstammer untangit angeforderten ichabit, ferner in ben Auffichterat Direttor Oriersball Beitrage find ju einem nicht imerbeblichen Teil Bliebbaben, Burgermeifter Metfert Bamboet, Sougl perbietet fich, appeirben uon anberen Geunden, beim und Landwirt Chrife-Weger bei Et. Guarti dog mit Riidficht auf bie att mehr nie ben be- baufer ireffenden Beitrag beiragenden Portofolien. Die am Freitog voriger Boche mitd gur Richtiglieffinis rudftenatgen Girmen merben baber nochmats erhicht, Die jum Teil bei be' nazwildien eingetreienen ginto node nicht einwundfrei ermitteft ift. burch Da-Goldentwertung oft faum noch nemerswerten Be- ber Unfall beibeigefohrt wurde. Bon ber Girma frage an bie Sanbeisfammer abguführen, daust Sich Erfel in Inden mirt migereit, boft iber Bentle von der Rommer Diefe Beitragserhebung abge- magen nicht in Frage kommen tonnen, ba biefe 48. Intollen werben tunn. intolien werben fann.

Jernbelef 250 000 Wart.

Die Gelbenimerrung ber legten Toge nriigt die Berlin. Die Reglering beweißichtigt, einen Werterbottige.

Werdenung gegen die Severiabetage zu erfelen. Die der eine Auflichen nach weiter eine Meilen von der beite Septembergebilden nach feltzelen. Die der Liegraphen nach Fernann in der ind in Meile September bild in der eine Auflichen Michten verden der bereichnung der der Verdenung gegen die Severialischen Von der eine Auflichen Werten der der Liegraphen und Fernierbergebilden. Die gegen der Auflichen Werten der der Liegraphen und Fernierbergebilden der and Vollichen der Verdenung der der Verdenu

Deutschlunds innere und fin Reichelmeiminfterum vor. Es beht zu er- nicht verelligen, im fich für eine bestimmte Zeit. 460 000 Mart und eine Wartgebühr onn 200 007 periode den Eintes quo ju geranteren? Murde beit Aufgeberten tourt ein Dergeschen beite Bestimmte Beit Diefes Abstimmte beit Riche Beit Die Rachen Bertelligen, im ficht verelligen, im sich für eine bestimmte Zeit. Im Arraftenderen tourt ein Dergeschen beites Abstimmte beite Beite

Der Berriberrein.

getreibelfelle für bos au bie Rammungloerbande W ieleenbe Gerreibe auf berehichnistlich 70 Willia Mart für bie Tonne Getrabe feligefen. Auch er Acid getreiogftelle muß bei ber eapiben Mart entwertung ebenso wie bei ben übrigen Reichsber wal angen (Boft, Bifenbahn ulw.) in forzen Ab fanden der Abgabepreis den veranderten Oktobel haltmiten angepohl werden. Durch ben leitell Marchurg ift ein berartiges Migverhaltmis gwisan bem Abgabepreis Der Reichsgetreibeffelle und bell reien Gerreibepreis entitanben, bag ber Abgant reess wenig mehr als den 40. Teil des am 7. reutber no.ierten Breifes für Roggen in ber Ber liner Borie betrogt. Der Martenbrotp-ein mitbliomet eine folide Schakung bei ben ftanbig med einden Gelbverbaltniffen moglich ift, wenn man Berliner Berhaltille jugrunde legt, etwa fodje bes bieberigen Breifes betragen. Das Morten

Biebrich, 17. Coptember 1923

" Strukenbahn. Bie in beg Anftiget findten, michte fich auch bie Bermaltung ber frefiget Stragenbahnen entichliegen, ben Minbeltfahrpide and 1 Million Mart beltzwiegen und tritt ab mucht Dienotag ein neuer Tarif in Rraft, Mad bemfeiben tofter eine Johrs bie ju 3 Telifteette 1 Million, bis 6 Triffer, 11: Millionen, bis 9 Tell ftreden 1,6 Millionen und bis 11 Tellfr. 2 900 lionen Mart. Eine Jahet com Sheimiter bet Babishof Blirababen ober Souprpolt ober brunnen tofter elebann 1% Millionen, pon Theil manuftrafie bis Bahnhof I Million. Abeimufer bie Schierftein tofter 1 Million und Thefemaunflicibi die Multis (Stadichalle) toller 135 Williamen Mark

" Rortoffelbiebftabt. In ber hiefiget Brunnengalle murben zwei hiefige junge Burichtel pon einem Buligeibeammen angehalten, mell etwa I Bentner Reriotteln bei fich trugen und alle genommen werben mußte, bon fie biefe geftable? hatten. Die Beftitellung ergab, bag bie beibel jungen Beute bie Rurtoffeln von einem Aifer un bif Balbftrage gelegen entwendet bniten. Die Reufe

gebredit.

" Der Biebricher Auberverein W teiligte lich geftern an ber Juternen Regatte bet Andervereine Ruffelabeim in Ruffelobeim if Goltoverer Rennen, ju bem guber ihm be-Raberwerein Schierftein (mit 2 Bongen), Die Rafteiel Auberg feilichalt, ber Anderfind Griecheim, Die Bainger Anbergriellichofe und Aubertind Dosfond Sochft gemelbet batten. Im erften Borrennen UMff ich ber Biebricher Huberverein, ber Rubernet Schierftein (mit feiner eiffen Mannfojaft), Stallell Aubergefellichaft und Ruberftab Gefenbeim. Bleid nad bem Start feigle fich Biebrich in Gilbrung ! flibrte mft einer Burge, ale bei eine 800 Meie: 80 Reinten wegen Rolliffen von Raftel und Schierfell abgebrachen und ein armer Sieit auf ber Eltagelege murbr. Mudy bei birfem Start (Ub) Biebolm lofort und fiegte überlegen gogen Geff fiein und Griesheim, Raftei mußte worden Dollie Brucho un britter Stelle ffegenb aufgeben. Schlift diefes Kennens murbe Biebrich com Bab? richter ausgefintoffen mit ber Begründung, bah nicht in feinem finhaugffer geblieben fei. Schiebefpruch, ber bon vielen nicht verstanden murbe lint gogs n bon Birbrich Cinfornin school !! aber nicht aufgehoben werben fonnte. Durch bif Salfgung Diefes Rennene ilt Der Bemein gelielb bag ber Bliebeichte Auberverein gur Beit fiber bie heite Magridelt Grob Wiesbadens von igt. hauptrennen blieb bie betannte Ritolo)-Maneldoli be Minger berbergefellschaft in fneppen Bebrang gegen Bubertlub Refloom Hachft und 49% en Sitrefteiner Richerverein it. Diminidati

Blesboben. Die Genoffenliteitsbant für Seffett Raffau e. (9. m. b. 5). Wiesbaden hielt hier thre Benerologifamintung ab. Calberichtete namens Borftanbes Berbandgbirefter Betiljean günftige Enthalber Bant. Die Jahl ber Mit-gliedsgeneisenftseiten hat sich in 1922 von 344 und 350 erhöht, für welche Ende 1922 als hatfiammie die Betrag von 216,7 Williamen Mart gerichtlich einscht tragen gewesen sei. Der Reingeminn des 20. Ge-lchoftsjahres ermögliche neden Dotterung der Fr erven Die Berteilung einer Dinibende von 5 Der ent auf die eingenahlten Gofchäftnonteile. Der Unt og betrage 4,678 Milliarden Mart, Die Bilanghunnif ei von 37,7 auf 91,2 Mill. Mart geftiegen. Beneralverkammiung beichloß einstimmig die Be nehmigung der Bilant und Enfloftung bes Ber-tanbes. Weiter wurde befchloffen, die nichtigabl bef utalligen diefshättsanfelle von 500 auf 3000 teller egen lewie den Beldsättsanfelt von 2000 auf 200 000 Beart, die kulliumine von 200000 auf 2 Milliones Mort pro Geichartsaniert ju erhoben. Gemaß 5 bes Gefebes mirb ferner beichtoffen, bie Afripfredi Bant wurde nen ber Direttor ber Bandwirtichal liden Zenfralgenoffenicholt, Dr. Lubwig Cheilus, @

non guftanbiger Seite mitgereitt, boh bie jest bot maren. Das Weitere mirb die Unterfindening et digetir.

- Der Bezugspreis ber Biesbidener und

100 000 mart je Binni - Die Stabtverpr er Sigung am Freita edeftener, bie vine B ft mie 5 Progeit, von in mir 15 Progent D t, mobel auch bie i trate et abt merben ! d eine Abanderung Thing, borred bly Gi driftspreife begin, m'e. ligen Bristportos eth Baragraph 15, ber 1 Befamten Spieleinfa e Rinoftener bleibt in ber, nuch bie Baftime tunitalrung im Jahr then follen, bleibt be the ein gleilender I

Bienbaben, Pas S Terladyprogshate abgets

Enmbach, ber gele

einem hieligen Botati

Hitt mar, 20 98 Hier

Mr. Jabriten hoben e

Wishrigerung ibrer Er

ber mieinvertaufope

Den. Ingenommen bahung ber Mallabin ühr um bas Sechela Buft beichloffenen Erb Rudesheim. In der Helberfer Landungebr Ommobiler non Ma Mu Meptorboot in ber Setollene Eingreifen : Epoppolizel, welcher in Bunbungebriide in print Tobe bes U.71 tilet. Die mutige T milide linertennung. hochit. Das Arcisba

Surveye tuning and b

fer Berechnung ber

atten Baberverband

Bettanloge im Samn Re auf 10 000 Mart e Smedichengeitt. Bodill. Die Maintr: 5 for Pint and 1 200 thou my je skup, im my Frantiurt, Am fire Lrambobateriis ein. Clameter vine William

ler 1 500 000, fiber 5

bous die Konjantur

lie Gebilbe für bie

Die Granffurter the file bie amelie Shill 12 Mittienen Skart ft erit nach dem 15. bes ben Erhöhung rechnen. Ber Blatter Beben fich dabmen genötigt, mei Onfein weiter führer Stentjurt. Mittmod ter the pon bier a and, ben 18fabr, Det fet in ben Ruden und Ib. bem Reantenbon ber fich felbft ber Boll Tai wegen einer Be Ih. feiner Braut ang Beit Infraftfreten Bin, and Auhr-Abgabe

eftraber bei bem Bo

Bramfele. Die bel Befonntnsadjung in t, bom 17, September bin auf melteres ein Maing, Dem Beiper In Dr. Withelm Chr. 8. "Bürgermeifter" De Mierffein. Rachte m Möbelmagen erbrod et. Die Diebe fonn Babesbeim, Ruuns i and iden con Uni Ruh beichoffen. 3 er herausgepidt batte In Sanau miben i Townwer Tarbent Menaelb ber Meicheban

Berm

Mannheim, 14. her Polizei bat von d Rodricht erhalten, bi the amisten Mannt ther geditnet wied, nen die Beude pallier

ttlehr gebracht batten.

Mus Berlin t Berlin, 14. Geptemb. ern zu Zusammenstö biner Gruppe rechts ich, burch ben ein Ne wurde Die Polizei Rillionen Mart für blung ben Taters au F Barabellum Biftole Bille und gwei Pa

enben. Die Note Bortin, 14 Septingnat an Seit ut frn, bat ber Magit leplum bie Jufantmes bar Weihnachtoferien

Die Ermäßigung Bom 16. September Ben beim Stewernby um erhöht, und gmor Wite Septemberbilfte Ben von Diefem Beitp ditigen und feine Ch frt, wöchentlich je 172 A Steuerbuch perme hr psn 200 000 patinis criabten iben Marten ift

it Bigtung com di 70 Millionel richi. Nuch bri r rapiden Marfi in furjen Abchaltnie genletzen bestelle und bem df ber Abgahr des am 7. Eep gen in der Ber abrotpieto mithen frandig mes r, wenn man 200 etwa das breien. Das Marten ge freign Broter

epiember 1923. tung ber biefigen Mindelijahrpitit b trit: ab marget in Stolt, Ston onen, bis 0 Tel Rheiffule: bis post ober Auch onen, von Ibele-Rhoimifer bis Theirmonnitratio Williamen Beats 3n ber birfigen hinge Burton palien, meil trugen und an e blefe geftobiet nem Ader an bei ten. Die Benfe

eibe gur Angeig! nen Regarin des ffelsbeim im at aufer ihm det pien), die Rafteiet Grienbeim, berflub Rasjonia Borrennen trafen infchaft), Raftelei electrim offen in Wahrung D ia BOO BRote- tes 1 and Smirrit muj ber St.chi in Sider fub.ff en gegen Soft le wegen Doglette aufgeben. Man brich nom Bahn randwing, both to illeben fel. edangese telle fprism ergob. and Turb del Bemeis artiffe ur Beit Goer bit is verligt Die itotoi-Manufaste fridippen B.c.

Docht und gran

41. Manaldali) bielt hier thre 20 tijean über pie tie Johi der piti 922 non 344 au is Haftlumme der is Nathumme de gerichtlich einar wim des LB. Gerichtlich einar bei LB. Gerichtlich des LB. Gerichtlich LB. Ger nut 5000 jeft. 2000 000 auf 2 Mintones en. Gemäß § 9 ble Afriefredit ofrebilgrenge auf den Berftand ber Landwirtigiaft wig Chelius, ge rettor Otterobadie irt Christ Erben bel Et. Goater

uf ber Marftralit tr Michrigifellung ah bis left bo? elt ift, burch bas Son ber Firms balt ibre freale nen, da dieje an miche onanders Interfachung er

iesbadener und prite September, etst. — Die berdiet tet werben Al-Septemberhälte erhälfte war bei in leligelegt ge-uwertung nicht he Verlisse find Preisfellenung en sich die Veraffen.

Chainner, to an norteres geficioffen. In inonatlin 6 000 000 Mart, mochentlich 1 440 000 100 march abgeführt wurde ein Bescapiter Mart. Rambach, ber gelegentlich eines Bettelganges Anem biefigen Cotale, mo er eine Zeitlang obge tillet mar, 20 Millionen gestablen hatte. - Die

100 000 Mart je Pfund gu fiehen tommit. it mit 5 Brogent, nen Schaummein und Branntthing, moriody bie Steuer ale ein Bielfaches ber Melitspreife bezw. als ein Bieljaches des jeweits Borograph 18, ber die Spielfinbs mit 5 Brog. gefamten Spieleinfage gur Stener berangiebt. Stinoftener bleibt in berfelben Univenbung wie ibre. Linch die Bestimmung, das Bereine für eine ranftaltung im Jahr nur gur Salfte befteueri Aben follen, bielbe besteben. Gur bie Rurtag. ibe ein gleilender Tarif angenmmen, woroch Aurtage tfinffig auf ber Bafis von 18 Goldmart fter Berechnung ber Bufchlage, wie fie vom Den. Angenommen wurde auch die abermatige babung ber Dallabfuhr- und Ranalbenugungs-Puhr im one Gedulache gegenüber der am 21. mus beichfoffenen Erhöhung

Rudesheim. In ber Rabe ber bieligen Roln-Intiboofer Landungsbriide fturge am Dienstag Emwohner von Mamanshaufen (Belgier) ous m Meterboot in ben Abein. Durch bos raich Mollene Eingreifen eines Beamten ber biefigen Landungsbriide in ben Rhein iprang, muroe bom Tobe bes Ertrinfens Bedrobte gliidlich eingebrocht merben. Die mutige Int bes Beamten verbient Clicke Anerfennung.

Bodit. Das Kreisblatt fchreibt: Bie man im Die Gebuhe fur Die einmalige Benutung ber De auf 10 000 Mart erhöht. Und bas mitten in

fiachfit. Die Maintenfimerte baben ben Stromfür Licht auf 1 200 000 M. und für Kraft auf (172) M je Kw. im Monat August seitgesest.

Stanffurt. Um Freilag trat eine Erböhung combobatorijs ein. Es toften Streden von Atlameter eine Million, von liber 2 bis 5 Rille-Mer 1 500 000, über 5 Ritometer zwei Millionen

Die Frankfurier Jeltung" hat den Bezags-für die zweite Hölfte des Monars September 12 Millionen Mart festgeseht, wenn dieler Be-der zum 15. September tatlöchlich bezahlt wird. erft nach dem 15. bezahlt, muß mit einer wefenten Erhöhung rechnen. Luch die übrigen Franthmen genötigt, menn lie den ichmeren Rampi Bulein weiter führen mollen. Trantfurt. Mittmoch abend finch ber 20jahr.

Biler ift, von bier auf bem Pauliplag feinen 2006, den 18fahr. Mehger Ib, mit bem Tolchen-Th. bem Reantenbaus jugeführt werben migte. Int megen einer Beleibigung ausgeführt babe, Ih feiner Braut angetan hobe.

Beit Infrafttreten bes Gefente über Die fin. und Rube-Abgabe find 60 Kraftfahrzeige und Boftanftalten bifraber bei bem Polizeiprafibium abgemeldet

Braunfels. Die befannte Ernftbabn teilt in Betanntmachung mit, daß sie sich gezwungen b. nom 17. September 1923 ab den Bersonenverw bis auf weiteres einzustellen.

Maing, Dem Beigeordneten ber Gtabt Maing, In Dr. Wilhelm Chrhardt, ift die Amtsbegeich-"Bitrgermeifter" perlieben morben.

Mer "Jöger" im Uebereifer ftatt bes Felbhuhne - Ruch beichoffen. Der Tierargt hatte frundeneber bernungepidt batte.

In Sanau wuben vier Verfonen, Ungeftellte Bengelb ber Reichebant nachmachten und in den erfehr gebracht haiten.

Aufhebung ber Derfehrofperre. Die Mann-iner Polizei hat von ber Ludwigshafener Bolizei Nachrich erhalten, baß ab 16. September die inde zwischen Mannheim und Ludwigshafen der geöffnet wird. Personen mit weihem Pah unen die Brude pallieren.

Mus Berlin und Umgegend. Berlin, 14. September. In Alt-Moabit fam es fern ju Zusammentlößen zwischen Ingendlichen einer Gruppe rechtsraditaler Elemente fiel ein Wil, durch ben ein Rennzehnschrifter ichwer ver-murbe. Die Polizei seste eine Belohnung von Millionen Mart für die Ergreifung und Er-lifung des Täters aus. Der Schuft murde aus F Parabellum-Biftole, Softem 1908, abgegeben. Stille und zwei Patronen wurden am Tatort

Die Rote der Zeit. Borlin, 14 September. Um annelitte ber eten, bat der Magiftrat beim Propiatialidul-feium die Jufammenlegung ber berbft Ferien ber Beibnachteferten beantragt,

Die Ermäßigung beim Steuerabzug. Bom 16. September ab werden die Ermäßigen beim Structung vom Arbeitolobn wie ihm erhöht, und zusar auf das Doppelte der für erste Septemberbällte geltenden Edite. Die bestellt und diesem Zeitpunft ab: Für den Stellerschieden und seine Abertau monatial je 720.000 art, mochentlich je 172 000 Mart. Aur jedes auf papiere und Warenproben werden wird be-nation 4 800 000 Mart, wochentlich 1 152 000 bungen biefer Art wird das Einelichalbsache

Diesbaben. Das Raifer Friedrich Bad ift ab Mart. Bur Wetbungstoften und fonftige Abgüng | des Fehlbeirags, unter Aufeundung auf eine

Die voraussichtliche Getreibeernte Breugens

im 3abre 1923. Bie bie Statistifche Morrespondeng ausführt, Grabtifen haben eine neur febr erhebliche biriffn mir allem Anichein nach für biefes Erntejahr Mohelgerung ibrer Erzeugniffe vorgenommen, fo auf eine miliefgute Getreiberente rechnen. Die Witte-Der Rieinvertaufspreis für feinen Buffer auf rung mar für bie Enimidtung und bas Gebeiben aller Safmirfichte von Beginn ber Saatbeftellung Die Sindtverpedirtenfinung beldtion in fur die Binterjeucht, affo bom Gerbft 1922 an, glembir Sigung am Reettag die Ginführung eine: Ge- lich gilnftig. Ueber Muswinterung und fonftige idefteuer, Die eine Besteuerung von Wein und Schödigungen ift im allgemeinen wenig getlagt wor ben. Dementspredjend maren die monatlichen Begutfin mit 15 Projent som Rieinhandelspreis vor- achtungen über ben Stand biefer Fruchturten meift the mobel and bie un Belvatbelit beflieblichen recht zuversichtlich, und auch bie Anfang August ab-Gidle erlagt werben follen Angenommen wurde gegebenen Borichagungen über ben vorauslichtlich gu A sine Abonderung ber Bergnugungoftener- erwartenden Ernteertrag ließen Gutes erhoffen. s)iernach ist die diesjährige Getreibeernte hinsichtlich ber Geftarertrage beffer als irgend eine ber legten Baen Belefportos erhoben merben foll. Neu ift funt 3obre-und bleibt hinter ber bon 1913 im gamgen nur wenig gurlid. Die endgultig festgestellten Ernteertrolle, Die auf Grund von Drufch-Ergebniffen ermittelt und im Rovember jedes Jahres angegeben werben, weichen im allgeweinen nicht wefentlich von ben Borichafjungen ab; im Borjahr waren fle jum Teil noch etwas fober. Das bisterige Ernteweiter mar in ben einzelnen Glegenben bes Banbes febr per-(dieben. Entsprechend bem Bitterungsverlauf find Die Ernteurbeiten in den einzelnen Gegenden vorgefebritten, und zwar geben fie in ben vorwiegend trodenen bulb gur Reige; in ben nuffen ift bogegen ber Roggen vielfach noch braufen, vereingett fegat noch micht gemate. Im gangen blieb die Ernte der halmfrüchte mit drei bis vier Wochen gegen feühere Inbre gurint und wird taum bor Enbe Geptember völlig beenber fein. Wegen ber vielen Lagerftellen und des reichlichen Strobertroges gestaltet fie fich gientlich ichmierig. Raffeldbaben, wie Auswuchs ufm. Ompolizei, welcher in voller Rfeibung fotore non find nur vereinzelt gemeiber worben. Roggen und Gerfte tounten gumeift in gut trodenem Juffanbe

Cobufah im Buchbrudgewerbe. Berlin, 15. September. Die Taciftonamif fion für bie beurichen Buchbruder einigte fich in no Die Ronfunftur ausmiligt. Der Magiftrat fpater Radyftunde fur bie Moche vom 15,-21. Cept auf einen Spigenlohn von 300 Millionen. Die Schtiffelgabt für bas beutiche Buchbrudergemerbe ift mir Wirtung ab 15. Geptember auf 720 000 feitgefett morben.

> Berlin. Bie bie Blütter boren, gerben am Montag Funfhundert-Millionen-Roten, und im Laufe ber naditen Blache Gine-Milliarde-Roten in ben Bertehr gebrucht merben.

Berlin, 15. Ceptember. 216 Schluffelgabl fur den Ungeigenpreis in den beutschen Tageszeitungen iftr bie Beit vom 15, bis 21. September wurde vom Berein Deutscher Zeitungsperloger (Geräusgeber ber beutschen Tages zeitungen) bie Zahl zwölftausend fest-

Bur Dauer-Erhöhung der Schluffelgahl im Buchbandel: In Beipziger Sortimenterfreifen furchter man, bag bie neuerliche Steigerung um 100 Bro jent einen vollständigen Stillftand bes Abfages 301 Folge haben wird. Befanbere ichmer betraffen wird burch beefe neuersiche Berteuerung ber afabemiiche Rachwurch. Das Austandugeschöft ist, wie in Beipgiger Sortimenterfreifen erffart wird, fturf im Rud.

The bem Reanfenhaus zugeführt werden michte. Der Boftvertehr aus dem undeleiten Deinichten ber lich seibst der Bolizei ftellte, gibt au. daß er badifche beiehte Gebiet, wurde bis auf weisers auf bie Beforderung von Lebensmittetn beichrünft. Undere Woren find meber in Brief- noch Bitetendimgen jugetoffen. Rübere Austunft erteilen Die

> Ungillige Briefmarfen. Ab 20. September werden alle Postireimarten im Einzelwert non weniger als 100 Mart ihre Gilligfeit verlieren. Die Marten werben bis Enbe Oftober an ben Schaltern

ber Boltanftalten eingeloft. Ein untertröffcher "Weinberg". Einen unter-irdifchen Weinberg entbedte die Gendarmerie in ber nache von Pirmofens, fogur eine Weinfabrit, bie auf hochfonjunttur eingestellt Tog und Rodt arbeitete mar bem Unternehmen angegliebert. Die Befiger

Die neuen Postgebühren ab 20 September.

Die weientlichten Gebrihren, die nom 20. September 1923 an im Bolt- und Boltichedvertebr und nom 16. September an im Telegraphen und Fernpredwerfehr innerhalb Dentichlande gelten, find Zmufenb 4

Amujen	
	30
im Vernvertehr	
ffir Briefe im Ortsperfebr bis 20 Gr	
iiber 20 b(s 100 0)r.	150
Ober 100 bit 950 Bly	-010/A
über 250 bis 500 (Br	300
für Beiefe im Fermerfehr bis 30 Gr.	250
über 20 bis 100 0ir	350
fiber 100 Bis 250 @r	400
liber 250 bis 500 für.	450
(Git nicht- ober imgureichend freigemachte	
Rollforien und Briefe wird das Eineinbald-	
lache des Feblbeirags, unter Multimbung	
am eine burch 1000 reilbare Warffumme,	
nomerhoben.)	
für Drudjaden bis 25 Gr.	50
über 25 bis 50 Gr.	100
Titler for his 100 fffr.	150
fiber 100 bis 250 Gbr	250
liber 250 bts 500 0fr.	300
über 500 Gr. bis 1 Stg.	375
1 bis 2 Ro. (mur für eingeln verfanbte un-	
geteilte Drudbanbe gulaffig) für Bliubenichtiftfenbungen (Weiftgewicht 5	450
für Blinbenichriftienbunnen (Meiftgewicht 5	
Ray for is 1 Ru	1
Rg.) für je 1 Rg. jur Geichaltspaplere und Mijdenbungen	
	250
über 250 bis 500 Gr.	3(9)
fiber 500 Gr. bis 1 Stg	375
für Warenproben bis 100 Gr. iber 100 Gr. bis 1 Rg. für Warenproben bis 100 Gr. iber 100 bis 250 Gr.	150
liber 100 bis 250 Br	250
TIDEL SWIP DIS DESIMANT.	100,010
(Richt freigemachte Drudfachen, Gefchale	Š.
papiere und Warenproben werden nicht be-	

burdy 1900 teilbare Marffumme, nacer-

für Bädden bis 1 Str.	110000	Z epotas	500	3
rur Dafrie	1. Some	2. Appre	B. Rone	E
für Boldben bis 1 Rg.	Ta	ment in		11
bis 3 Std.	600	1200	1200	
liber 3 bis 5 Ro	900	1800	(800	8
liber 5 bis 6 Mg	1000	30000	3000	3
Ober 6 bis 7 Stg	1100	2200	3300	Ŧ
fiber 7 tils 8 Stg.	1200	2400	3600	1
ble 3 fig	1409	2800	4200	N.
über 8 bis 9 Rg. über 10 bis 10 Rg. über 11 bis 12 Rg. über 12 bis 13 Rg. über 13 bis 14 Rg. über 13 bis 14 Rg. über 14 bis 15 Rg. über 16 bis 16 Rg. über 16 bis 17 Rg. über 17 bis 18 Rg. über 18 bis 19 Rg. über 18 bis 19 Rg. über 19 bis 20 Rg. über 19 bis 20 Rg.	1600	3200	4800	B.
über 10 bis 11 Mg	1800	3600	5400	Ε
über 11 bis 12 Rg	2000	4000	6000	I.
über 12 bis 13 Str	2200	4400	6600	H
fiber 13 bis 14 Sig	3:100	1800	7200	
über 14 ble 15 Sig.	2600	2500	7800	
über 10 bis 16 Rg.	2800	5600	8400	
uber 16 bis 17 Rg	3000	5000	2000	
über 17 bis 18 Rg	-3200	5400	11600	
ilber 18 bis 19 ftg	3400	6800	10200	1
liber 19 bis 20 Mg	3600	7200	10800	1
tur Bectienbungen (20c	ctorriete	umb 28	2119	
patete) bie Gebühr für ei	me glesifsi	actige rit	1000	
idiciebene Sendung (bet	THE PART HAVE	geiten my	en-	
pateten mirb ble Git	niditerbge	buhr ?	iber	H
micht erhoben) und die	Sectioner	ungegebi	ibr.	
bie betrügt bei Weribrie	ejen imb	perfiege.	(tees	H
Wertpateten für je 100	000 1113	Der Wert	inn.	
mobe over einen Leil vi	M1:160 DC	10 all	20003	19
bel unverflegeften Wen	pafeten	Caupela	flen	
bia 50 Millionen (1)			1000.1	ũ
für Postanweifungen bis !	a distantant	sen all	100	
liber 2 bls 1	Million	inn all	150	8
11ber 5 big 10	J 22 Hillor	ten at	200	
uber 10 bes 3	o unition	cen H	250	
Ober 20 bis 5	O SKIRGO	Jen II	300.1	/12
iber 2 bis 1 iber 5 bis 1 iber 10 bis 3 iber 10 bis 3 iber 10 bis 3 iber 100 bis 30 iber 100 bis 30 iber 300 bis 40 iber 300 bis 30	O SKULLOL	30 H30	- 400	11
tiber 100 bis 200	O MARKEDI	Sett off	- 550	11
uper 200 bts 300	O 20KHILLON	WILL AN	700	11
tiber 300 bis 400	1 200 District	11- 1131	850	ij.
HUET WAS DIE DEN	P DESIGNATION	ET IN	1 Will	-11

Millionen a erhöht.) Die Einschreibgebaher ift auf 250 000 -4, die Bor-geigegebilde für Rodmahmen und Postaufträge auf 125 000 -4 festgefest, die Einzlehungsgebühr für Nachnahmen und Postaufträge von 1 von jedem angefangenen Taulend der eingezogenen Beiräge bielbt unwerändert, dach ist ein Mindestebetrag von 1000 A und die Aufrundung überichieffenber, Beiroge auf volle Taufend in teltgefest. Die Eingiebungsgebuhr wied non bem eingegegenen Be-trog abgegogen und muß u. U. bober bei ber Rachnahmer ober Auftragiumme von bem Abfenber

(BReiftbetrag lit pair 200 Millianen ouf 500

Bur die Elizuftellung find bei Borausgahfung zu ent-

beträgt 12 000 DR. Gur bor eingenablte Johlforten

bis 2 Willionen W. emidd.	20 000 98
fiber 2 bis 5 Millionen IR, sinjett.	30 000 28
. 5 bis 10 Millionen Dt. einfeld.	40 000 98
" 10 bis 30 Millionen Dt. einicht.	50 000 99
" 30 bis 50 Millianen M einicht.	60 000 37
" 50 bis 100 Miffionen IR eifcht.	80 000 92
" 100 bis 200 Millinnen M. einfall.	120 000 20
" 200 Sia 300 Millionen M. einicht	150 000 50
" 300 bis 400 Millionen M. einfol	200 000 50
" 400 bis 500 Millionen M. einida.	240 000 92
. 500 Millionen IR. (unbefchränft)	
für bargelbles beglichene Juhlfarten	
bilbr, hochstens jedoch 100 000 Mt. ju	
forte:	
the Wallendhade his homestides heatly	The second

om Taufend bes Schedbetrages, für Baranssablungen mit Boffichet 2 vom Taufenb bes Schedbetrags, Minbeltgebühr 191 M. Meiltheitrag eines Boltfchede 2 Milliorden Mart.

sugetaffen.) Die Austandegebühren betrogen vom 20. Sep- Ilch tember: 1923 an:

für Dolltarien 450 000 M. jedoch n. Ungarn und Tichechoftowafei 350 000 M. jede weiteren 20 Gr. (Reiftgew 2 Kg.) 375 000 M. jede weiteren 20 Gr. (Reiftgew 2 Kg.) 375 000 M. jede mehrer große Rot des Mittelhandes. Einen Einstein 30 M. jedechoftowafei 600 000 90 Bin 20 Gr.

iedoch nach Tickechoflowaks und Ungarn für je 1 Ag. 1 M.

für Geldaf	tspapiere für je 50 Br.	150 000	200
	minbetter		W
Hir Baren	proben filr je 50 @r.		
A BURELLINE	minbelten	6 300 000	
	bühr für Brieffenbungen		
Cinidoceibgi		250.000	
Rudideing		250 000	H
Dorjeigegel	ditr für Nachuahmen au	Brief.	
1entburge	n (v. Absenber zu entrich	ten) 150 000	201
	ühr für Wertfästen für	le .	
30 Off.	The state of the s	300 000	
198501199	mindefreno	1 500 000	335

(dazu Einschreibnebühr von 250 000 M.) Derficherungsgebühr ihr Werstriefe und Werställichen für je 450 Millionen M. 750 000 M. Deltanmellungsgebühr bis 75 Millionen 750 000 M. über 75 Millioden bis 150 Millionen 1 500 000 M. jede meiteren 150 Millionen M. 750 000 M.

jeboch nach England, den britischen Rotonien und ben britischen Postunitalien im Aus-Nachnahmegebühren für Bafele 750 000 M. für je tendaufen sprach gestern auf der Togung des banftischen Palen Rachnahmebetrages.

I untenhaufen sprach gestern auf der Togung des banftischen Palentammeerfebe sind die wichtigsten Gebühren Bauernbundes Ministerpräsident Dr. 6. Anitagen 16 Seulember 1921 au.

oom 16. Seplember 1923 an:		
	Taufenb	ă
für Berntelegramme: Grundgebühr	400	
und aufgerbem für jedes Wort	200	
für Oristelegremmer Grundsebilbr	200	
und außerbem für jebes Wort	100	
fiir Buftellung bei unnerrügender Anich	tift "BOO	
für Borgusbezohlung b. Eilbestellung (XP) 1500	
für Stundung ber Telegraphengebühr	210	
Day & has Durkmannacherranes aufer		

für jebes Teienramm Bom 1. Offober 1923 on: für abgefurgie Telegrammichriften jahrt 60 000

Bir bitten die Bezieher, bas Bezugogeld bereit u halten, wenn unfere Tragerinnen mit ber Culttung vorjorechen. Es funn dem Trägerperjonal tidit jugemutet werden, mehrmalige jeit- und geldaubende Bange ju machen. Much bitten wir, dem Trägerperjonal nur größere Kajjenjcheine und nur ur den biefigen Begiet gultige Gutchelne ju übergeben.

Der Beriag.

ür reglindfige befondere Zuftellung Bereinbarungen über abgefürzie-Telle, grammidprilten fowie foldse über regelnüfzige be-fondere Zufteilung der Telegramme fönnen bin zum 30. September 1923 zum 1. Oftober 1923 ge-Jernfprechgebühren vom 16. September 1923 an.

ur Sauptanichtliffe werben teine Grundgebühren anbern nur Gefprachogeblibren erhoben. bufte für ein Oriogelproch von einer Toitnehmer-fraue ober einer öffentlichen Sprechltelle aus be-trogt 250000 Mart. Mindeftens werden für einen Souveanschlich mossellich auge eine Ortsnehen mit nicht mehr ale 50

Dauptanfeltliffen. 20 Ortogelprame Ortonegen mit mehr ale 50 bie einfall. 1000 Dauptanfahliffen 30 Ortsgeiprache Defsnegen mit mehr als 1000 bis einicht. 10 000 Sauptanfchüffen 4 40 Dreitgefprache Drighehen mit mehr ale 10 000

Sauptanichtüffen. 50 Ortogeiproche ür ein Ferngelproch von nicht mehr als 3 Minuten Doner merben erhoben: Taufend M.

Set einer Cfiffernung bis zu 5 Stim, einfaßt. 250 ein mehr als 5 bis 15 Stm. einfaßt. 500 500 on mehr als 15 bis 25 Min. einfall on mohr als 25 bis 50 film, einfall. m mehr nis 50 bs 100 film, einicht ir jede weiteren angefangenen 100 Klin. für dringende Gelprache das Dreifache, für Bliggesprache das Junderstadte der Gesprachage bühr für ein gewöhnliches Gerngesprüch. Bertagoanmelbung 250 andidepetinutent 250 KPs, Vs ob. N-Gebühr für eine Berfon je 1 000 für jebe meitere Berfon Unfallmelbegebühr 1.500

Rochmalige Berdoppelung der Telegraphen- und Ferniprechgebühren.

Berlin, 14. September. 2018 bem Meldienach dem Orisgussellseger bed 000 M. 750 000 M. Jernsprechversehr, die am 16. September in Bergin 19 den ber der ber ber ber in Bergin 19 den 19 den 19 des bei bei befannt gebenen neuen Gebührensage im Telegraphen und Je Justilaggebühr für jede politagernde Sendung bergin 19 den 19 des 19 Strift treten follten, megen ber ingwischen weiter fprigeichrittenen Entwertung ber beutichen Mort mit Wirtung vom gleichen Tage verdoppelt werden

Buntes Affertei.

fidln, Die "Rolnifde Boltsgeitning" bat ihren Bottpreis für die Seis vom II. die 30. September auf 28 Millionen Mart festgeseht. Jell. Der Gipfer Ludmig Kummerer fam bei

Berpugarbeiten mit ber Startftromleitung in Berlibrung, fturgie in einen Kanal und war fofore tot. Die Statfftromleitung wor gu Beginn ber Arbeiten magefchaltet gemelen, aber mahrsmeinlich aus Un-achtlamteit mieber eingeschaftet worden.

Effen. Gin Badermeiffer batte monalelang in feiner Baderei Morfenbrot und martenfreies Brot mit florfen Zufagen von Kartoffelmotimehl berge-Die Intandogebühren für Beieffendungen, permendet. Er murbe vom Buchergeriche bei fo-

hersfeld. Die folgenden Worten verabidiebete meiner Abreife nach Dollaria allen meinen Freun-

Ungeige, bie wir in einem fühpfälgischen Blatt finben: jede weiteren 20 Ck. 375.000 M. Ber vertauscht Sterbotz gegen sehr ist Drudsoden für je 50 Ckr. 150.000 M. z. B. Regulatorube, Leppidistoff, Ruster Blindenicheitstendungen i. je 500 Ckr. 75.000 M. jarunt, Kosseservice oder anderes? (Meistigewicht 3 Kg.)

Berlin. Im D-Zug Berlin. 375 000 2R. Ber vertaufcht Sterhols gegen febr gutes Mobiliar, 3 B. Regulatorube, Teppidiftoff, Ruftbaum-Rieiber-

Berlin, Im D. Bug Berlin-Danden murbe ein Reifender befaubt aufgefunden. Randem er bas Bewußtlein wieber erlangt batte, gab er an, bog er bereits in Berlin beim Ginfteigen Des Buges mit irgend einem Mittel betaubt morden fr'. Es feien ihm außer einem Lebertoffer und mehreren anderen Gegenstanben achthunbert engiliche Phund geraubt worben.

Hamburg. Da in Hamburg ein großer Tell von Kraftwagenbefigern die Rhein- und Ruhrhilfe nicht entrichtet batie, murben an ftarten Berfehrsttellen ber Stadt bie Araftwagen von Boligiften angehalten, bie in 89 Fallen feftftellten, baf bie Befiper ber Abgabepflicht nicht nachgetommen maren.

Neveste Nachrichten.

Eine Rede des banrifden Minifferpräfidenten.

Die Abfidst au erfennen gegeben, fich für feinen Teil IR. auf ein gures Mustemmen mit Bagern einguftellen. Bir marten auf die Taten bes tieuen Kabinetts und hoffen, das ber Reichstangler auch bie nötige Arnit im gegebenen Zingenblid werde aufbringen lönnen. In dieler Zeit sieht im Bordergrund des allgemeinen Interesses die Fishlungnabme des neuen Beinstanzlers mit Frantreich zum Zweife der Lösung des Reparationsfonssisten. Der Reichelungier hat miederbolt befont, daß an der demischen Gomberdität für bas Aubrgebiet lesigehalten werbe, imb bah bae Biel uur bie Wiebergeminnung ber Freiheit bes Rubrgebietes fein tonne und burfe. Aber es befieht auch

bie Gefahr, bag bei bem großen Einftug und bem Drud von lints bie Reichsregierung fcblieglich weiter obgedrängt wird, als fie felbit es anjänglich wollte. Diefe Bebenten haben wir nachbrudlich in Berlin gum Ausbrudt gebrucht und erfucht, bei weiteren Schriften unferen Bedenten Rechnung zu trocen Die Grenge ift für Deutschland Franfreich gegenüber gezogen burch die nationale Ehre und Burbe und durch die Notwendigkeit der beutschen Wirtschuft. Dr von Anilling wies bann auf die Geruchte bin, die por einer Diffatur, bald von rechts, bald von linte lprechen. Es biefe, fich auf alle Möglichteiten vor-bereiten, ohne ben Boben von Rube und Ordnung gu verlaffen. Jebe Trennung vom Reiche weise man in Bapern weit gurud. Die voterfanbischen Berbanbe feien enritanben gegen bie militariftifche Gefahr und gegen die fomministischen Unfturgelane Die paterlandischen Berbanbe burften aber unter feinen Umfranden mit abenteuerlichen Blanen ipielen. Co fonnten icon balb Ereigniffe eintreten, Die die Zufammenfallung aller vaterlandifch eingestellten Arufte gebieterifch notwendig ericheinen liegen. Dagu fei ein polles Bufammenwirfen mit einer nationa eingestellten Regierung nicht zu entbebren. Darum muiffen mir alle für biefe Gefchloffenbeit arbeiten Die Unterbrudung ber tommuniftijden Gefahr mich für jeben Gegenftand ernfter Gorge fein. Wir in Bayern find nicht gewillt, noch einmal den fommuniftifchen Unfug mitzumachen. Es ift zu befürchten, baß bie nachfte Zufunft uns leiber noch piele fcmere Frufungen bringt. Ale ftontierholtenbe Rraft muß Bagern fich um die Reichbregierung icharen jum Schutze ber Debnung.

Berlin, 16. Ceptember. Dem Rommiffar für Denifenerfallung ift befannt geworben, bag lingestellten der Banten mit Dutbung ihrer Bantleljungen ober ohne beren Millen in ber Relle and binbliffe Zahlungemittel erwerben, daß fie bie auslinbifden Zahlungsmittel ben verfaufenden Runben abehmen, ohne bag bie Bant leibft von ber Raufgelegenheit Gebrauch macht. Bei bem Ermerb Diefer ausländifchen Bahlungsmittel werben bie Borichriften ber Devijengejengebung auger Acht ge-Der Devifentommiffar ficht fic verantaft, vor folden Migbrauchen ju marnen. Gollten folde

Cine Barnung des Devijenfommiffare.

Bierftofte feftgefrellt merben, fo baben bie Raufer und bie Berfaufer eine Beftrafung ju gemartigen. Mugerdem wird der Devisentommissar in diejem Falle von bem ihm guftebenben Recht ber Entile bung ber Devifenhandelsbefugnis gegenüber ben betreffenben Banten Gebrauch machen

Eine offigioje frangofifche Zeitungoftimme. Baris, 17. September. Das "Beiff 3 ournal" veröffentlicht, effenbar beeinfluft, eine Nachricht, worin es beißt, die frangofifche Regierung fenne die Abfichten ber beutschen Regierung nur mus ber leggen Reichstangferrebe. Die Ungerhaltungen zwifden dem frangofifden Botichafter und dem beutiden Reichstangler bebeuleten ficher eine Entfpannung, aber fie hatten noch zu feinem policioen Ergebnis geführt. Das Blatt glaubt fagar gu miffen, bag biefe Unterhaltungen feit einiger Beit unter brochen frien aber fich auf die Bebandtung laufenber Beichafte beichrunften. Das Gintreffen bes Delegierten ber Reparationstommiffion Saguenin in Berlin babe feinen anberen 3med gehabt, als ben, biefe Rommiffion über bie allgemeine Bage in Deutschland ju unterrichten. Saguenin fei niemals mit irgend einer Conbremiffion betraut gemefen. Aur ben Mugenblid - führt bas Blatt fort ideine es, als ob ble deutsche Regierung ben endgiltigen Bergicht auf den paifinen Bideritand nur unter der Bedingung ins Ange faifen fonne ober

wolle, dag fie vorher die Berficherung erhalte, dag dah Aubrgebiet fogleich ober wenigstens in furger Beit völlig gernumt werbe. Es verftebe fich von feibit, bah eine berartige Auffaffung in Paris für röllig ungulänglich gehalten werbe. Die frangofifche Megierung glaube, bag bieje Huffallung meber ber mirflichen Lage in Deutschland noch bem Standpuntt ber frangofifchen Regierung entfpreche, ber ja Durch Die wiederholten Erflitrungen ber Belegungemöchte befannt fei.

ftoln, 16. Ceptember. Die "Rolnifche Beitung" inelbei: Im Rubebergbau tommt es vereingele gu Bon ben linferbeiglichen neuen Cohnitreifs. Genbenbegirten find bie Belegichaften verichiebener Bechen in ben Musftand getreten. 3m Gelfenliechener Begirt find nunmehr die Belegichaften ber jeden Confolibotion und Saarburg wegen Lobisforberungen in den Ausftand getreten

Dorimund, 16. Ceptember. Geftern mirtog fuditen 3-1000 Arbeiter in bas Bermaltungsgebaube ber Dortmunder Union (Deutschellugen burg) einzudringen, um die Musjahlung von Gelbern ju erzwingen, obwohl bie Direttion und ber Betrieberat fich gur Auszahlung auf Montag geeinige hatten. Die burch Steinwürfe ichmer bebrobte Bolizei mufgte pon ber Baffe Gebrauch mnchen. Gine Perjon wurde getotet, mehrere per-Teht.

Dortmund, 16. Ceptember. Die Annogebungen von angeblich Erwerbslofen verliefen in ber Stadt rubig, nachdem es der Bolizei gelungen war, bie Buge bon ben Jugangen jum Anthaus abzudrangen.

Berlin, 16. September. Roch einer Melbung bes "Berfiner Tageblatto" aus Billingen im Schwarzwald fam en ant Schlug ber Begrufjungsfeier ber Barteitagung bes Deutschnationalen Jugenblundes bart gu groberen Rubeftorungen. Rommuniften aus Billingen und Schwenlagen griffen bie Teilnehmer tatlich an, pon benen eine Mingahl verlegt fein follen.

Paris, 16. September. Savas fünbigt in einer. Mainger Meibung einen großen Separatiften-Rongreg für ben 23. September in Andjen an.

Totio, 16. September. 28abrend ber leiten 24 Stunden murben mehrere ftarte Erdftobe verfpurt Ubnige beschödigte Saufer brachen infolgebeffen woll sundig zusammen.

Mufbebung ber Berfebesiperre.

Baris, 16. September. Roch einer Savasmelbung aus Maing bat Die Rheinlandfommission ben Berfehr gwifchen bem unbefetten und bem befesten Deutschland bom 16. September ab nieber freigegeben.

Berlovenes Paradies.

Roman pon B. Riebel-Ahrens. (16. Fortiegung.)

Eindenheim verlaffen, jedoch verfprochen, gegen bares jum Borichein fommen würde. Abend mieber ba gu fein.

Urtigfeiten über bas vorteilhafte Musichen, und ber fuffentlichem Effer fort. 3ch bin nämlich eine ebr-Biderichein froben Empfindens lag noch auf ihrem liche Ratur, und fann es nicht jeben, wenn jeman-Anlity, fo lange fie bem Berichminbenben nachfeben bem ein Unrecht gefehieht. Auf teinen Fall will ich

Um fieben Uhr feben mir ums jedenfalls mieder, willft Du, fo fontme mir ein Studden entgegen, rief mie gefagt, weiter garnichte, als Ihnen, Gie liebe, er ihr noch von weitem gu.

mas ausaraliden

Sie würde fich burchaus baran gewöhnen muffen, n erfter Limie ftets feine Arbeit geften zu laffen -

erft dann tan fie, fein Weib. Spater fagen fie alle in ber Glieberlaube, Maria fteben und Annetiese arbeitend, Angela sas dem Hauptmann

vor; ihre bloffen Wangen lielen ber ersteren auf. Du leibeft, mein Biebling - ift ber Reif te Deine Grühlingsnacht gefallen? fragte fie einmal unbemertt.

Ja, Maria, und er bat alle jungen Bluten ge lotet 21th, tonnie ich nur fterben!

Gebulbe Dich; ich febe alles ffar; es gibt viele verborgene Bege gu bem herzen eines Menichen. und ich merbe einen finben, gu Ontel Rnubu.

Dann ichmeiften ihre Gedanten mieber gu Sol Db er heute um Sonntag wirflich fo notwendig

arbeiten mußte, wie er behauptete? Aber mar es sicht ungerecht von ihr, daran nur leife zu zweifzin? ift ja im Grunde fo harmfon, feste fie mit einen Doch barinadig fuchten bie qualenben Gebanten fie Bechenben Ceitenblid auf Maria bingu, mare nicht namer mieber beim.

Schlieftlich ertrug fie bas ftille Dafigen nicht langer und fprach ben Barfan aus, Solger entgegen-

jugeben; vielleicht würde er boch früher tommen. Tue bas, Maria, flufterte Unneliefe ibr mittel. big gu; ich ginge mit Dir, mußte ich nicht, buft es beffer ift, Euch allein zu faffen.

Bon gunehmender Unruhr erfaßt, borte Maria faum noch das Geiprochene, legte im Saufe ihr teues meiften Shutchen, um bas ein litafarbener Schleier gefchmadvoll gewunden, auf uneb trat ibre Manberung nach ber nicht weit vom Garten beinnenben Bappelallee an, beren barte, blante Blatter im fratter merbenben Winde raufchten, nachbem er bas ben Dimmel bebeifenbe Gewölf vertrie

Langfam ichritt Maria ben einfamen Beg ent lang, leife hoffend, an ber nachften Biegung Golger auftauchen zu feben; fommen würbe er beimmi, baran gweifelte fie teine Setunde, fein Mort pflegte er feibft bei unbedeutenben Rleinigfeiten gemiffenhaft zu batten. Wogu alfo bie bangen Befürchtungen! Gewiß, er hatte Recht, - fie befaß ein inleugbores Talent gur Gelbftqualerei.

Wher Spolger fam noch immer nicht fein und mieber tomen fonntäglich gebuitte Ceute vorbei umb gruften fie freundlich; Moria bantie gerftreut. Gie febrie gogernb um, son nevem, febufüchtig ausfpähend, pormarts, ftanb such wohl eine Weife fill, und ichen war eine balbe Stunde über Die feftgefeste Zeit vergangen, und Daria nicht mehr weit von Irvingsburg, als aus dem Bortal Die mobibefanente Geftalt Frantein von Beiferings im braunen Schippenhut und duntlem Rape hervortrat, fich prüfend umfah und bann, Maria gewöhrend, eiligst fich ihr nöherte.

Buten Abend, mein liebes Froulein Elber, aber bas ift ja reigend, bag mir beiben verlaffenen Seelen uns treffen! 3ch war allein und wollte noch einen fleinen Spagiergang machen, - unfere junge Grau ift namlich icon um funt Uhr forigeritten, mutterfeelenallein, wie fie es liebt, - ein bigchen ertrapagant - ift nicht ju leugnen! Aber eine Damwie fie, vollständig unabhängig, tann fic bas ja am Ende leiften. Doch wie in aller Welt geht es benn m, meine Befte, bag ich Gie bier treffe — ber Bert Brautigam ift doch nidft etwa wieder verreift.

Rein, er bat, wie es feine Bflicht mar, ben Radmittag über gearbeitet, entgegnete Maria, bas nitteidig-fpottische Lachein bes Frauleins nicht bemerfend, arglos. Wir wollten uns hier in ber Muce treffen, aber unerflärlicherweise bat Bolger fich ver fplitt, - ich warre bier balb eine Stunde wer-Bepatio

Eine Stunde vergebens! mieberholte Fraulein Ugnes mit gue gespielter Entruftung, aber bas ift. gelinde gelagt, boch ein bifichen ftart, und folche Ungeborigfeit nehmen Gie jo geloffen bin? 3a, ja iegte fie vielingend bingu, Die Manner, Die Manner, rudfichtlos bis jum Eggest 3ch tonnte 3been Beichichten bauon ergablent Co boben mir alfo beibe Urinche, recht ungehalten auf unferen berühmten Runftfer gu fein.

Sie gurnen, ihm - weshalb benn? Durfte ich eciabren.

Ei gemig burfen Gle bas, ermiberte Fraulein Manes, ber biefe glinftige Gelegenheit, ihr Berg vor Maria auszufchütten, fiberaus gelegen tam, beimlichem Behagen. Gie find eine verftanbige, gutmutige, junge Dame, mit ber man offen fprechen barf. Geben Gie, mein liebes Frautein, man febt in abhangiger Stellung, und das ift ftete ein chmeres Bos, befonbers aber für eine fo liebe bedürftige Ratur, wie die meine! Ich verebre Frau van Geery, und wer müßte diefe gutmutige fleine Frau nicht verebren! Ach, Gie tonnen fich nicht porftellen, wie ichmarmerifch ich ihr gugetan bin, rind in dem weltfernen Irvingoburg batte ich fie benn auch so recht für mich allein gehabt, wöre nicht ferr Storm ben lieben, fangen Tag ba, um mit feiner leffelnben Umerhaltung mich in ben Rintergrund zu brangen, Freilich, - ift ein fo intereffinter Gefellichafter porbanben, ba wird bie arme Beife ring überfläffig. — wenn nicht gar löftig.

Maria erichrat. holgers Arbeit auf Irningsburg wird nach in biefer Woche beenbet fein, - ba haben Gie Simona wieder gang für fich.

Fraulein Mgnes erfannte, bag fie ber ichmer alligen, jungen Braut auf diefe Weife nicht naber omme upd deshalb geradewegs auf ihr Ziel los- wie er gegenwärtig war. ftenern müffe.

Mein liebes Fraulein Maria, Ithica Gir mid) jung nufrichtig fein; ich habe Gie fent gere und fein, fie fo ichauen gu burfen, wie er allein ihr Bilb möchte Ihnen ichne fange etwas jagen, ober, beffer, als holbeste Erinnerung in ber Geele trug. mir erlauben, Ihnen einen guten Rat gu erteiten,

betrachten foll n; vocher aber mullen Gie mir beilig geichnen; giellon manberte er inn Blaue bires geloben, bas Webere für fich ju behalten.

(Rachdrud verboten.) verfpreche Ihnen, ju ichmeigen, fogte Maria, mit hugeian führte; endlich war ein fleinen Platent Balb nach bem Mittageffen hatte Solger Storm bem bumpfen Borgefühle, baft nun etwas Juricht-

Das genügt vollftanbig, fuhr Fraulein Agites, Er fufte feine Braut beim Fortgeben, fagte ibr die nun ins rechte Fabrwalfer gelangt, mit gergend welchen Berbacht ausgelprochen baben, bavor foll mich ber liebe Bott bemahren, ich beabfichtige gute Unichuidofeele, einen Wint gu geben, ber barin Ratifrlich mollte fie bas, mit Bergnugen, und Die beftebt, bag ich bitte: Laffen Gie Ihren Geren Brau-Enttauschung über ben Rachmittag ohne ihn war in lipam die Malerei bei uns so bald als möglich beenben, - ich bente, bas genügt.

Mit entgeifterter Miene blieb Maria fteben. Es ift nicht genug! Rad biefem muß ich Gie

bringend erfuchen, mir die gange Babrbeit gu ge-

Mein liebes Rind - es more unting, wollte ich mich nicht mit biefe: Mebeutung begnügent

Ihnen ift mehr befannt, Fraulein von Leifering, und ich beichwore Gie, offen gegen mich ju fein; ich - werbe es ertragen fonnen

3ch weiß nichts, meine Befte, ale bag unfere teuere, gnädige Frau außerorbentliches Gefallen an der Unterhaltung Ihres herrn Berlobten findet und biefer nicht minder emfig bemuht ift, ein Befprach mit ber iconen Schloghervin angufnupfen, bas auf bem bewußten Altan jumeilen icon bis Mitternacht gedauert hat - abfichtelos; leibstverständlich abfichtelos - pflegt boch bie Beit bei abnlichen Belegenheiten ftete im Fluge gu verftreichen! Und bas mmerbin eine gewiffe Gefahr damit verbunden -Sie begreifen - Die ichlieflich boch verbangaisvoll merben burfte.

Bebes Wort aus bem anscheinend fo mobi wollenden Munde ben Frauleins von Leifering ten Maria wie ein Beitidenbirb und Fraulein Ugnes mertte, daß fie ihren Zwed erreicht haite; unter töblichen Qualen war zum erften Male bie beile Elferfucht fomte bas Migtrauen gegen Simona rega gemorben.

Alja boch! entichlupfte es tonlos ihren blut-

Rinb, Gie burfen wirtlich bie Cache nicht allgu tragifch nehmen, fonbern einfach baffir forgen, bag Die Geschichte aufhort! Mein Gott, Gie find ein febr vernünftiges Mabchen, benten Gie fich boch in bie Situation ber beiben Leutchen binein. - beibe ntereffant, geiftvoll, einnehment, allein unter bem Sternenhimmel, für ben fie ichmarmen, und bie herren Rünftler haben meiftens ein fo vielum faffendes Herz. Mir tonnte das ja nicht passieren mir murben noch in ben alten ftrengen Regeln ber guten Gitte erzogen, bie beutige Jugend jeboch geht ibre eigenen Wege, - alfo, wie gefagt, Die beiben

Gie plauberten noch eine Beit lang weiter Maria aber perftand bas Gelprochene faum noch ind ermiberte mit abmeifenber Geberbe bie verbinb lichen Worte ber Gefellichafterin, Die etwas von micht fanger ftoren Avollen" befund ten - fie empfand nur ben bringenben Wunich: in biefer Beraffung nicht mit Holger zusammenzutreifen, es war rotwendig, fich erft zu fammeln.

Die ging eine Strede jurud; einmal mußte er ood tommen. In ben Schlafen pochte es, bie Rruft um Deufen verlagte, alles Empfinden tongentrierte ich in bem tilblichen Web eine: brennenben Gifer lucht. Ober follte ibm ein Unfall gugeftofica fein'?

Aber bann wurde er Rachricht fenben, meit er fie hier mußte; alfo marten, bin er felbft ober eine purudjumerfen. Botfchaft fam!

Es war bammrig geworben, ichen neun Ubi porbei: der Wind hatte fich nach ftarter erhoben durch die Pappeln rauschte es gewaltig; immer ben Blid auf ben Eingang von Irvingeburg gebeitei, ging fie auf ber anberen Geite unter ben Bomnen auf und ab, als ob fie erwarte, daß er bestimmt von bort ous erideinen merbe.

fündete, berüber und jedesmal gob es ihr einen Baid the Derg.

Beit foling es neun, und bie Dammerung mas ns abendliche Dunfel übergegangen; in Bevinge burg murbe es bier und bort hinter bem Genftere hell, auch in Simonas Zimmer brannte Bicht: fi. befand fich alfo jest ju Douje; ob auch Solger bort war? Rarin naberte fich bem Barle, um feitworte von diefem in einen schmalen Hedengang zu treten ber Simonas Bestigung pon bem nachborlichen Brundftud trennte; von biefem Wege aus gwilchen ben hoben Gebufchen tonnte fie unbemertt burch ber Gezweige auf ben Alten feben und bort faft alle Borgunge überichauen, ba ber Mond im hober fteigen jest die Gogend in bas Salbbuntel bes fommerlichen Rorbens bullte.

Ihr Blid bohrte lich auf ben einen Gled, boch alles tag bort unten ftill und unbewegt; plogitich argitterte fie; non ber Saufenhalle ber fiel ein Lichtfrom beraus, Frangesta, ein Gefag mit Blumen ragend, ericien und nerfcwand, - einige Di nuten vergingen - dit trat auch Simona in ihrem meiften Spigenffeibe berpor, und - neben ibr 3)plgrr.

Sie taufchte fich nicht, er war es, beutlich fab fie feinen duntien Ropf, und die Blaffe bes Gefichts ftach von bem fcmargen Bart ab; er reichte ber ungen Frau die Sand jum Abichieb und ftieg Die Stufen binab, um im Parte gu verfchwinden.

2016 boch! - Blarias Dergichlag frodte, ein leifer Wehlaut rang fich que ibrer Bruft; fie batte auf ben Boben niederfinten mogen, um gu frerben.

Als Solger am Rachmittag fein Jimmer in Agenitein erreicht, batte er taum zu arbeiten angefangen, ale er auch ben Stift icon wieber beifeite legte, es murbe beute nichts, ibm fehlte bie Rube: er begte mur einen Gedanten, fab im Beifte immer nur bas eine Bilb: Simona. Gie als traumenbe Balbfee gu moten, buntte ibm mit einem Dafe profan, entfrember und gerfallen mit feiner Runft,

Bielleicht fpater, wenn er gefammelter mar. ober auch nie; niemand follte bas Blud verginnt

Er ftedte fein Rotigbuch ju fich und ging bin-

ben Sie als Zeichen meiner & ver Mchaft fur Gie aus, um im Balbe gelegenilich ein paar Stiggen einen ibm unbefannten, balboermachienen Phil 3ch bin bietret, Fraulein pon Beifering, und verfolgend, ber ftetig unter fanften Minausgi reicht, und ber Unblid, ber fich ibm bier bot, Ill

ibn ipraciles por lleberrafdjung innehalten. Ungeführ um Diefeibe Beit, ale Solger Bieb bein verließ, batte Sintona ihren Admeb fartill laffen, um einen jener ausgelaffenen Ritte ju unter nehmen, an benen fie feit turgem Gefchmad # motinen, obgleich fie am Margen einen Brief pol ihrem alten Canitatora: Rubinger erbatten batte morin er ihr bos Reiten ftrenge unterfagte.

Es litt fie nicht ju Soule, felbit bie Majorel ibres feenhaften Sjeims buntien ibr beute gu eiff. alfo hinaus, auf dem Ruden ihres mutigen Tiete in ben Balb und bem neuenthedien Biele git, bei Platrau, dos man im Bolfsmunde bie ,Ginfiebele nunnte, meil por vielen Jahren bort ein Rausne gelebt batte, beffen epheulibermuchertes Sanschel gemieben und verrufen, noch beute baib jerfallet

(Aprifegung folgt.))

Auffice Befanutmachungen der Stadt Sochheim a. M.

Einfabung.

IIm Dienstag, 18. September 1923, nachmitted Uhr, findet eine Siljung der Stadtverordnetes Derjamunlung fiatt, mogu ergebenft eingelaben mit Dachbeim a. D., 15. September 1923.

Der Stabtverorbneten-Borfichel ges B. J. Giegfrieb.

Tagesorbnung:

- 1. Dringlichteitsanirag ber E. B. D. Dringriff Hochbeim jur Rartoffelverforgung.
- 2. Befannigabe einer Rallegrevilion 3. Gefuch des Cherhalters um Erhohung
- -Gebührein. 4. Mitteilungen

Die Weinberge find von Mittwody, 19. Gept b. 3. ab gefchloffen. Den Beinbergearbeitern bas Arbeiten in ben Beinbergen geftattet.

Befanntmachung.

Dienotag, 18. Erptember b. 3. Uhr beginnend, wird im Rebengebaube bes Rel baufes an bie brotverforgungeberechtigte Bewell rung Schmals ausgegeben. Preis unb Menge !! noch nicht genau befannt und merben burch 200 hang im Ausgabelofal befanntgegeben.

Bernussichtlich wird bie Ropfquote jum Breife von 9 000 000 Mart betragen.

Die Ausgabe erfolgt in falgender Reihenfolf von 7-0 Uhr an Die Brotfortenichaber mit be

Rummern 501-800 uon 915-1155 Uhr an die Brotfarreninbaber

ben Rummern 801-1250 nen 1236-216 Uhr an bie Brotfarteninhabet

ben Manumern 1-300 nen 3-4). Uhr an bie Brotfarfeninhaber mit !

Nummern 301-500. Bunft 4 Uhr mirb gefchloffen, und mer bie biefem Zeitpunte bos ihm guftebenbe Schmalt abgehalt bat, geht feines Anjpruche barauf luftigt. Die Baufen mabrend ber Mangabe find bedingt erfoeberlich und wir erfuchen beingenb Reihenfolge genan einzuhalten. Der Musgaliele bat Anweifung, im Salle übermößigen Unden alle Berfonen, Die nicht bie Reihenfolge jemeball

Der Magiftrat 3. B. Biftas

Anzeigenteil.

Der Wind trug ben Rlang der Elmobeder Sportverein 09 Sochheim a. Il Dienstag, ben 16 September 1923, abends # 12 Berfammlung betr. Sportwerbetos Um milgabligen Erfchrinen birtet ber Borffent

Achtung!

Feleringshalber bleibt mein Gefcaft vol Mittwer mittag an bis Trellag geichloffen Frig Wolff, Hochheim a. M.

Den und Stroh.

Geft. Angebote an Barmann, Erbenheit Dlainger Gerofie 11.

Danffagung.

For die niefen wohltwenden Beweite ber Teilriahme bei ber Rramfteit und bem finiferiben unferer geliebten Schwefter, Fruntein

Ratharina Bint lagen wir hiermit Mien unferen bergt, Dant-

Beinnberen Dant für die fattbaren Reunge und Blumen, femte ber Interestuffe für ihre Spende und ber Morten fem Congregation für bie Chrung am Grabe.

Die trauernben Shitert Rebenen : Gefdjivliter, Dint.

Suchheim, 10. Gertember 1923.

Relterobil tauft gu addiren Tagespreifen

Frang Mehter, "Natherhor", Buchelm a. M.



Der Bezugapreis mi intherung befonbers Biegen Boftbegug n Bojta

Rotations-Drudt u

No 111

Belanntmache-

the lost afts tells am

botto un eser apper

ergen garro Jung 1 Die Bollgemibr be Dienber beanh'it vom of eine Dedung verlar Bis auf Weiteres Barfmuffen ober geger de Binfengumelbungen

Dieje neuen Mag anbet mejentlich begi dguts. und Frant diagenigbungen ober t 3m Toefunftebure TR meitere Erlautern or die Bezeichnung d Mingen ober Studgu

Mmili

Ar. 400. basjug aus ber Orbin tynobeiteuer im

Mer einen fteuerp und anidafft ober in "I benfelben binnen 14 ber dem Buguge bei brinbebeborbe (Magiff Unelben, Rengebore dollt, von den Beitp ur haben, an ber Wi od mit Ablauf pon 6 Seber Shund, ber a Talk Spoteitens innerha

Ibgang erfolgt, bei seibet werben. Steurefreibeit mirt rechtiche Perfonen ! mb, den fie alo Fi magigung ober beit lif Antrog burth bei erfonen zugebilligt mi

in Ablant des Halbi

Be den Sund pur Irn Zweden benotige Untrage auf Cet leuer find innerbalb rt Steuerpflicht begin, trung an die guffan filtren, Gemeinbeuerfin Geitergabe an beit itr

Zumiderhandlunge ieler Steuerordnung für Siebe von 10 Mil Stewerhinzerziehung ift Stewer undzugablen. Der Borfi d-Mr. 11, 1291.

Rr. 401.

Befan Betr. Erhöhung ber Mut Grund des & freben bie Schornfteln fris Biesbaben mit ? Rreisblatt Ar. 116 ¹⁰m 18. 9, 1923 ab a

fibr erhöht. Meine Befanntma Streight. 93r. 107 -Blesbaden, den T

Fir. B. 470% 3.

Rr. 102. Die Ortspolizeibel

oheredern und Aubr berben, moderen mer Erperufen murben. 1 deblen einer brenner Arideiges Musiceithen Sibrmerte und Mutos er Regel bie Urfache 3di erimbe er Pollzeiegetminber